Wiesbadener Tanbla

16.000 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für bie Abend-Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen-Ausgabe bis 8 Uhr Radmittags. Für bie Mufnahme fpater eingereichter Angeigen gur

Gernfprecher Ro. 52.

Sonntag, den 15. Januar.

Gernfprecher Ro. 52.

Mergen-Ausgabe.

Bolitifde Meberfint.

Aus Stadt nud gand.

Biesbaben, 15. 15. Januar, 1897; m perfifchen Meerbafer 1896: Caffmir Ber

Nammenn in Elasticht gestellt.

"Das hente Abend Katifindende 9. Stiffungsfeit mit Ball bes Konditos geditfen Bereits' in der Lege Unto' nivant präcks ? Uhr feinen Undang.

Son offins geditfen Geneichens' in der Steingaffe findet heit Gennige, Uhrend der Angens in der Steingaffe findet beit Gennige, Uhrend der Uhrenden des heitsteinen Abeitsteinen Abeitsteinen Steiters Vereine' fint. Der Plarere Abylernaum ball einen Bertrag über: Julian, der Mirtiminge, in deballicher Alifer in druftlicher Zeit. Der Zuhrin den Abender fein.

Mohlicherteninchlungen im Ampligas-Arreit inntet bas Thema, über nelübe das Bertinknigsio Her Beider in der beitte Gynnige, über nelübe das Bertinknigsio Her Beider in der beitte Gynnige. Uberde Bistellen in Banner und Jünglings der in der beitte Gynnige in der Männer und Jünglings der in der beitte Gynnige in der Männer und Dünglings der in der beitte Gynnige in der Männer und Dünglings der in der Beite der Männer und Dünglings der in der Beite der Beite der Beite der Beite Verlage beiter freind find, beden feien Jatritt.

Der Allesten Steine Steine Wieseln beiter freind find, deben feien Jatritt.

mervennt. Der Mastenball bes Latholifden Sangerchore" finbet bereits Sountag, ben 29, Januar, in fammlichen Salen bes "Ratholifden Gefellenhandes" ftatt.

Stimmer aus dem Publikum. (Bar Broffentlichungen unter biefer licherferit fiberninnt bie Rebaltien teberriei

(Bix Breiffentistaman mere beier Uchristen übernimmt bie Arbeiten einer Aufrechten und der Aufrechten über bein Kurthaus der Kendentistaman mere beier Uchristen übernimmt bei Arbeiten der Aufrechten und Schleften über ben Kurthau der Kendentistaman der im Verleichen Geminer der Zeitungen niedbeien den im Wieselbaden, des gleichen Schade negen, das alle Kurthaus nicht mehr andereite und alse ein neues und natürlige im Vierleichen Schade der Arbeiten der Vierleichen der Verleichen der Verleiche der Verleichen der Verleiche von der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleiche verleich der Verleichen Begebaben der Verleich der Verleiche von der Verleichen der Verleiche verleich gestehe von der Verleichen der Verleiche verleich gestehe Verleich der Verleiche Verleich der Verleiche Verleich der Verleiche Verleich verleich verleich verleich verleiche Verleich verleich verleich verleich verleich verleiche Verleich ver

ch, gesprochen batte. Diese Meugerung ift umfo unberechtigter,

Aus finnft und Teben.

Symphonie-Kouvert. Wie bereits mitgefiellt, find nächsten Monteg, den 16. des nieste biswinstrellies Gymphonie Monteg im Verleiche ber Bellimens und Baisen-Bandoos-Anfad Der Milagierber bes Bed. Theolog-Drieghers unter Leitung der Mage Appellunciferer, Deren Broeffer Mannstadt, und unter Mintrung des Geren Gunte Gauret aus Lendon flutz, Derri Gaure des Lendon flutz, Derri Gaure der Leitung der Milagier de

Mleine Chronik.

In Adln gelangten mieberum mehrete Hille gur Kenntnis ber Rollzelischörten, in denen Kinder auf allener Errotze von einem Immenischen mit einem Scharfen ankument in ben Interfetelt gest ab en und ichner verließt wurden. Jahlreicher Familien de-unärfent find eine große Untregam, de as troj der unstangereighten vollzelischen Recherchen nicht gelingen will, des Euskirds beldhaft zu verben. Ben immulischen detrogenen Klinderen wird aberingktungende ein junger begrere eine Westellungen Buriche in Schöffertliebern von der begrere eine Westellungen Buriche in Schöffertliebern

habers fibergeben und mit feinem neuen Geren nach ben Bereinigt Staaten auswandern wirb. Bisher war als bochter Ere 470 K. St. für ben glatthaarigen Forferrier Ber Regal gegal

e. Biesbeden, 14. Zainur (Straffammer) (Saluh)
dim 16. Linder v. J. beland fich der Landmann Art (Antikan R.
von Hof Schuber pot Langlicht in her bertigen für einemtung auf
der Jagd, wozu er von den Jegdbichten, zu deren nach sein Gieter
gebott, erwachtigt vor. Treffeste in Rich des auf einer Wöchung
tregen blieb umb fellicklich, von den Rich des auf einer Wöchung
inwie in den infolicitien Bisch bindertollte, wo eber Jager bernach
halte. Gin Kaldmarter, der dem Hall bedbockiete funder kant in
den Reineren Lander

Erieftagen finnen nur dam berücklichtigt verden, wenn benielten bie lette Abenwements-Cumung beiliegt.)

Gefdjäftliches.

Geluits gegen Afthuma.

Gin bervorragender Arzi erdietet fich, Allen an Affinna Leidenden in Wiedebaden ein Echiebed in Wien an Wiftma Leidenden in Wiedebaden ein Echiebed in Wiene den beite Krantfielt angedeinen zu lassen.

Die Wehrschl von Affinna Gendonten in nochem sie Zerzie mit absild is Wittel diem Erfolg verfach bat, zu dem Schliff gesteum absild is Wittel diem Erfolg verfach bat, zu dem Schliff gesteum, der Schliff gesteum ist sollie Gesteum isternamet Antonika. Der Dr. Rindligh Es hat vielender eine ander erhaute Antonika. Der Dr. Rindligh Schliff der Schliff der Anders Antonika. Der Dr. Rindlighe Gesteum ist sollie der Schliff der Schl

Karl Schipper, 31. Rheinstrasse 31.

Easte Preise mehrerer Ausstellungen, hobelets Einstliche Ausstellungen, hobelets einstliche Ausstellungen.

Beste eiegante Ausführung per Dr.d. 3tt. 9, 40, 1941. Alt. 6, per Dr.d. 3tt. 9, 40, 1941. Alt. 6, per Dr.d. 3tt. 4, 50

Telephon No. 485. — Proben von jeder Anfnahme. 31. Rheinstrasse 31.

Photographisches Atelier J. B. Schäfer,

(Hetel Taumas) 21. Sheinstrasse 21 (gegenüber den Bahnböf Silligeste Preisse bier am Platze bei felnster Ausfülterung. 7 Visit 4,60 Mk.; 13 Visit 3 Mk.; 3 Cabinet 5 Mk.; 6 Cabinet 10 Mk.; 12 Cabinet 15 Mk.; Senutage des ganzun Teg offen.

"Narburg" Alter Nehwede", preisgetröuter Magnibiter-Liqueur, an Chife und Lefömuflächt unerericht, it is alles beseren Sechatrationen und Selfantien erhöltlich. Soad werde man sind direct an den Jahrsfanten m fich birect an ben Gabrifanten Berlede. Marburg. Wicebbaben, Rengaffe t.

Die Morgen-Anogabe enthält 6 Bellagen, barunter "Inpfeirte Rinder-Zeifung" Ro. 2. Beramimortifch für bie Mennetion: G. Rolbenbt. Meintenbrodenbrid u. Meines ber E. G. gellembet a figen Dof-Budbenbeit in Biegbeles.

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

Börsenwoche.

Dienstag, den 10. Januar,

beginnt in allen Abtheilungen unseres Lagers der diesjährige

und dauert ohne jede Verlängerung bis

Dienstag, den 31. Januar.

Bei jedem Einkauf bewilligen auf unsere bekannt enorm billigen Preise

Extra-Rabatt von

Procent.

Zu Netto-Preisen jedoch weit unter Werth werden abgegeben

von Kleiderstoffen in Wolle, Seide und Waschstoffen, von Leinen- u. Baumwollwaaren jeder Art. sowie den Restbestand unserer Morgenröcke, Matinées, Blousen und Hauskleider.

S. Guttmann & Co., 8. Webergasse 8.



Restaurant "Zauberflöte Ecke Neu- und Mauergasse. Mittagstisch à Mk. 1.20 Soupers à Mik. 1.—) und böher.

Soupers à Mik. 1.— von 6 Uhr ab.
Reichhaltige Frühstäcks- und Abendkarte. mer Weine von ersten Firmen am Platze. 11. Bier. 336 Inhaber: August Hell.

Geschäfts-Verlegung.

Ich verlegte meine seit 26 Jahren in der Kleinen Burgstrasse bestehende

Tuch-Handlung

5. Bärenstrasse 5.

Wiesbaden, 1. Januar 1899.

Hch. Lugenbühl.

Großer T Inventur - Ausverkauf

Guggenheim & Marx, Wiesbaden, 14. Martiftrafie 14.

Unfer biebichriger großer Jubentur-Ausbertauf ju noch nie gefannten, gang bedeutend herabgefehten

Montag, den 9. Januar, und endet Montag, den 30. Januar, Abends.
Em 31. d. treten die frühreren Preife wieder ein.
Bir bezweden mit untern Rahmunges Bereidufen einestheits, untern Auchden gang erhebliche Bortbeile zu bieten, anberntzeils, um am Schinffe der Satson mit den vorhandenen Maarenvorreithen zu raunten, um Ranm fitt die neu eingehenden Wahrend Der Undverlaufstage fo gewaltig reduzirt, bemeiten aber gang ausdrücklich, bas folde nur mabrend ber Beit vom 9. bis 31. Januar Gattigteit baben.

früher Wt. — 30. 1.16, 1.10, 1.10, 1.10, 1.10, 1.10, 1.10 int Wt. — 70. — 55. 1.— 1.15.

Ballfloffe, großes Lagar, in ceiner, 10fe, blau und weiß, früher Mt. — 90. 1.20, 1.30, 1.80, 2.30, 1.01 Wt. — 70. — 80. 1.15, 1.45, 1.75.

Beine Edinter-Acciderfiose (Roundaufes), 1.10, 1.10, 1.20, 2.20, 2.20, 3.—, 1.10 there were entired from Accident Wt. 1. — 1.20, 1.50, 1.80, 2.10.

Edinarys entired from Accident Wt. 2.— 2.00, 1.10 Wt. 1.— 1.20, 1.50, 1.80, 2.10.

Edinarys entired from Accident Wt. 2.— 2.00, 1.10 Wt. 1.— 1.20, 1.50, 1.80, 2.— 2.00, 1.10 Wt. 1.— 1.20, 1.50, 1.80, 2.— 2.40, 2.80, 1.10 Wt. 2.— 2.10, 1.10 Wt. 1.— 1.10 Wt. 1.10 Wt. 2.— 2.40, 2.80, 1.10 Wt. 2.00, 1.10 Wt. 2.00 Wt. 2.00, 2.00, 2.00, 1.00 Wt. 2.00 Wt. 2.

bedeutend reducut.

3. udsein,
1rüber Mf. 1.50, 2.—, 2.50, 2.—, 4.—, 5.—, 6.—,
1rüber Mf. 1.50, 1.50, 2.—, 2.80, 3.—, 4.—, 5.— p. Metr.
Wantefe und Jacquettflöffe,
früher Mf. 1.40, 1.50, 2.10, 2.60, 3.—,
1cht Mf. 1.15, 1.35, 1.70, 2.—, 2.95,
1cht Mf. 1.15, 1.35, 1.70, 2.—, 2.95,

Bertauf nur gegen Baar. Mis gang abnorm billig heben wir befonders hervor:

Ein großer Bolten schwerten vertilberuner reinwollener Chebiots, Meter in 62; Bosten weister Erctione, Meter 18; Luting in weig, gran u. sawart, in 15 Pi.; wofchächte Beit-Catenne ju T Pi.; Alfottiger in 26 Pi.; derfecten in 25 Pi.; weiße Bartin-Tassachtenachten, Did. Mt. 2.50; Beit-Kartigenti, Meter 40; Atlassachten, Meter 20; derfes Dardent, Meter 20; derfes Deutschen, Meter 20; erchen Beit-Damas, Meter 23; rothen Beit-Damas, Meter 23; des Meter 23; rothen Beit-Damas, Meter 23; rothen Beit-Damas, Meter 25; Belour, practivose Lestins, Meter 23; gute Tailiensutter, Meter 20; orthen Beit-Damas, Meter 28; Belour, practivose Lestins, Meter 23; quieb Tailiensutter, Meter 20; Tilgen-Damas Chiad and Lady weige 20 Pi.; seria grandite Etwissach Lad 1.50; ein Posten Chiadsocken (College, Deutschen, Ethad 8; Wassachuspen, Chiad 5 Pi.; sinder-Laidentücker 2 Pi.; selfertüger 10 Pi.

Bei größeren Gintaufen Gytra Bergutungen mahrend ber Ausvertaufstage.



zigen Witzblatt Denischlanda mit belletristischer Hei-re u. Modetheil. Viele originele littustrationen, Witze, Romane, Novellen.

Interessant für Damen und Herren. Abonnementpreis pro Viertetjahr Mk. 2.(prinumerando zahibar) Franco-Zustellung.

(pranumerando zahibar)

Franco-Zastellung.

Franco-Zastellung.

elegante Mappe (rother Einband mit !!gratis!!

er schon jetzt für das II. Quartal d. J. besteilt, erhält die Zeitung bie 21. März d. J. kostenfrei zugestellt.

Abonnement - Anmaldungen werden entgegengenommen durch die (F. ept. 108) F 123

Filial-Expedition in Wiesbaden, Delaspeestrasse I (Privatpost).

Pondre de Riz ersten Bühnenkünstlern begutachtet, weiss, sa u. gelblich, Dose O.GO u. E.OG Nk.

Unschädlicher Fettpuder besonders gut haftend, in Blochdosen, weist, ross und gelblich, à 0.25 Mk., 3 Dosen 2.00 Mk.

Poudre Veloutine sehr fein gearbeitet, daher unsichtbar und ausser-ordentlich beliebt, weiss, rosa und geiblich, Dose 1.00 u. 1.75 Mk,

Poudre Royale mit Veilehen- oder Heliotrop-Geruch, weizs, ross und gelblich, Dose 2.00 Mk.

Poudre "Vera-Violetta"
mit wunderbarem Veilchenduft, unübertroffen,
gut haftend, dennoch nicht richtbar, weiss, rosa
und gelblich, Dose 2.50 Mk.

Haar-Puder Brillant-, Gold-, Silber-Puder

Dr. M. Albersheim, Fabrik feiner Lager amerikan., deutscher, englischer und französ. Specialitäten, sowie sämmtlicher Toilette-Artikel.

Wiesbaden withelmstrase 30.
Frankfurt n. M., Kniserste, t.
Verand nach Auwärts gegen Nachnahme.
Ausführliche Preisilsten auf Wuseh grafis
und franco.

<u>&&@@&@@@@@@@</u>

Reue Wollwaren auf Lager. Cammtliche Strid-arbeiten werben ichnell und gut ausgefahrt. Maldinen-Stridere In. Wirth,

Anisette, Curação, Cherry-Brandy, Cacao und andere ff. Liqueure den Könige von Pre Kind, in allen bessoren Delicatess- und Weinhaudlungen.

Für Arante!

Reftbeftande von abgelagerten, traffigen naturreinen Sibein-und Bordeaur - Weinen alterer Jahrgange empfichtt auferft prejamert

D. Brunn, Beinhandlung (gegr. 1857), 200eiheibftraße 33.

Mo. 25. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 15. Januar.

47. Jahrgang. 1899.

(51. Fortfegung.)

Cyrano de Bergerac.

Diftorifder Roman bon Jufes germina. Gingige autorifirte Heberichung bon Biffelm Ebaf.

Jolivet erröthete vor Freude, nicht über den Thaler, ber ihn wenig fümmerte, sondern als er erfuhr, daß Diane die Berfe gefunden, zweifellos den Berfasser errathen und num dieses Mittel gebrauchte, um ihm das verständich zu machen.

Marianne hatte eine ziemfic lose Junge, und Jolivet ersuhr von ihr noch, daß die Damen sie gefragt datten, wohre der mene Gattnerbursche fame, und wie er hieße. "Medrigens," suhr Marianne fort, "vollen die Damen die letzten Sonnenkrahlen benugen und einen Spaziersgang in den Gatten machen; Sie werden sie also bald fekant?

"Ich," verfette Gnyot mit wichtiger Miene, "habe Ein-täufe in der Stadt zu machen, mit denen mich die Schwester Scholanista beauftragt hat; ich werde also ausgeben, im-zwischen wird Thomas die Alleen in Ordnung bringen und das Instraut ausreißen, damit die beiben Damen den Garten etwas fauberer vorsinden."

das Inkraut ausreißen, damit die beiben Damen den Garten etwas sanderer vorsinden."

Nach diesen Worten legte der Gattner seine leinene Schütze ab, sog eine helle Jack an, septe sich einen breiten Flischt auf den Kopf und verließ das Aloster: Jolivet solgte ihm die Ausstelle ja, der für die Allwei solgte ihm die zum Garten, dann wandte er sich mit lang-jamem Schritte dem Theile zu, der für die Almen bestimmt war. Eine Settlang wöhnete er sich ganz seiner Arbeit, als er pldplich durch die Distigte, dei denen die Plätitete spärliche geworden waren, zwei Franzen bemerkte, die neche einander herfchritten und nicht das Gewand der Nonnen trugen. Sie schienen jung zu sein, und odwohl man ihre Geschöter nicht erkennen fonnte, glaubte er doch, daß die eine den ihnen, die brinctte, Fachieten von Luck war. Ohne sie aus dem Gescht zu verliegen, werdoppelte er seine Thatigsteit, und bald vonabelte sich eins zweisel in Gewischert; es war in der That Frünleit von Luck die in Bestischet; den der Schiefel von Luck die in Bestischet; den der Schiefel von Kangertte auf ihn zusem zuschliche Thomas erst, als wenn er sie bemerker, eichtete sich auf, und nahm respektwoll seinen zu ab. Obwohl Diane erwartet hatte, dem Diener Granws wer sich zu sehen, so den geschiefte Kodiefel sich verden. Jum Midt beschäftige kad ihre Geschirtte in dem Augendbild nicht mit ütr, sondern wandte sich zu esten. Den Schiefel den Zingenbild nicht mit ütr, sondern wandte sich zu einer Freund, die Du nicht der Nachfolger

"Sage, guter Freund, bift Du nicht ber Anchfolger Jofepha?"
"Ja, bas bin ich, Fraulein," verfehte er, fich tief ver-

"Du haft also die Sträuße gebunden, die und Marianne racht hat?" "Das war ich auch, zu dienen."

Fraulein von Lafabette manbte fich ju ihrer Gefahrtin fagte biefer ins Dhr:

"Saben Sie jemals ein bummeres Geficht gefeben, als

"Daran ift vielleicht bie Schuchternheit Schulb," verfebte Fraulein von Luce, wandte fich ju Jolivet und fagte

"Deine Blumen waren febr hubich; wenn Du wieber Gelegenheit haft, und welche ichiden gu laffen, fo thue es nur, ich werbe fie mit Bergnugen entgegennehmen."

"Du bift aus ber Gascogne, wie man mir gefagt bat," ergriff jest wieber Fraulein von Lafavette bas Bort.

"Bu bienen, gnabiges Fraulein." "Und warum haft Du die Gascogne verlaffen?" "Man verdient borr nicht genug."

"Sie find boch alle gleich, biefe Bauern," bemerfie Dianes Geführtin, "Baris lodt fie an."

"3d hatte auch noch einen anderen Grund."

"Ich begleitete einen meiner Lanblleute, mit bem ich fo-gulagen aufgewächfen bin, und ber nach Parts gefommen ift, um feine Reaut zu unterftügen, ber es ichlecht geben foll. Zwei helfen fich bester burch, als einer."

foll. Zwei helfen sich besier durch, als einer."
"Das ist wahr, und das fann ich nur billigen," versehte Fraulein von Zasquete und dendte dem fasschen Thomas ein Gelbstück in die Hand. "Deine Blumen haben mir viel Freude gemacht, da nimm diese Aleinigkeit."
"Ich bin genügend bezahlt, wenn Sie mit mit zusfrieden sind," versetze Iolivet.
"Das ist wirklich ein braver Buricke," sagte die Nichte bed Bater Joseph, "wie werden ihn im Auge behatten, nicht war, Diane ?"
"Gewiß, gemiß," erwiderte Fräuseln von Luck, Jolivet einen verständnisjungen Bild zwertend, "ich für meinen Theil din son für seine Auswertend, "ich für meinen Theil din son für seine Auswertend, "ich für meinen Theil din son für seine Auswertend, "ich für meinen Theil din son für seine Auswertend, "ich für meinen Theil din son für seine Auswertend, "ich für meinen Auswertend gehr danktar."

Rach biefen Worten entfernten fich die jungen Madchen, nachdem sie dem Gartner noch einmal freundlich zugenicht. Als die Abendylocke erkönte, und die Arbeit für die Gartner aufhörte, war Jolivet frei; und schnell benubte er die Gelegenheit, um zur herberge zu laufen, wo er Chrano vorsand, der sich vor Ungeduld verzehrte.

"Da bist Du ja endlich, lange genug hast Du mich warten lassen!" "Ich bringe auch gute Nachrichten." "Hast Du sie geschen?" "Ich habe sogar mit ihr gesprochen, wie ich mit Ihnen in diesem Augenblick spreche."

m bejem augenom jetrage.
"Mas hat fie Dir gefagt? Run, so rebe boch, laß Dir nicht jedes Wort aus bem Munde ziehen." "Aber Herr, lassen Sie mich boch erst zu Athem kommen, ich bin bis hierher in einem Juge gelaufen,"

"Run, so trint," sgate Grano, indem er Jolivet einen Becher mit Wein hinschob, "trint und sprich!"
Raddem Jolivet den Inhalt des Glofes hatte derschwieden folivet den Inhalt des Glofes hatte derschwieden fissen, begann er, die Unterhaltung zu erzählen, die er mit den beiden jungen Mädchen gefährt.

"Sie muß bas Riofter verlaffen," rief Chrano, als Jolivet geenbet hatte, "aber wie?" "Ich glaube," verfeste ber Diener, "bas ware nicht

allzu schwierig. Ware nicht Fraulein von Lafauette gu fürchten, so wurde ich Ihnen lagen, es tonnte morgen ge-schehen, vorausgeseht, daß Fraulein von Lucs einwilligt."

"Ich übernehme es, fie bagu gu veronlaffen, wenn Du ihr einen Brief übergeben fannit."

"Ob, mit leichter Mabe. Jest, da Fraulein von Luce unterrichtet ift, burge ich dafür, daß sie in alle meine Sträuse bilden wird."

"Run gut," versehte ber Gascopner, "fo ist keine Beit zu verlieren. Die Begegnung, die wir gestern gehabt, war ein seltener Glodofall. Wenn der Kardinal erst die Bapiere in Handen haben wird, die Du gestern geradte, wird er mir für Mies, wos ich geston, Absolution ersbeiten und mich vor dem Jorne des Bater Joseph ichüben. Doch wird Diane einwilligen, mir zu folgen, wird sie dem Standal troben?"

"Oh, herr," verfeste Jolivet guversichtlich, "ein junges Madchen, bas man wider feinen Willen eingesperrt halt, ift gu Allem fabig."
"Du hait vielleicht Recht," entgegnete Cycano, "boch mich beunruhigt die Richte bes Pater Joseph."

"Sie allerdings immer mit Fraulein Diane gu-fammen; fie pfeifen gufammen, geben gufammen fpagieren, und fie verläßt fie nicht mehr als ihr Schatten."

"Benn man fie nur entfernen tonnte," murmelte Cyrano nachbenflich.

"Ober wenn fie einen fcmeren Schlummer batte

"Da bringft Du mich auf eine 3bee; boch wie fie ans, fubren ?" "Cagen Gie es nur immerbin, herr!" "Man mußte ihr ein Schlafmittel eingeben, aber wie ?"

Marianne bringt ihr allerbings jeben Abend einen be-rubigenden Trant." "Marianne ?"

"Ja, die Tochter bes Bartners, bes Baters Onnot. Sie icheint mir wohlgewogen, und vielleicht ift es mir molife "

"Du glaubst?"
"Ja, herr, wer nichts wagt, gewinnt nichts, sagen die Leute in meiner heimath."
"Du haft recht; ich tenne hier in der Rähe einen Krümer, dei dem ich das Röchige sinden werbe. Morgen follst du es haben, doch zu dem Jwod mußt Du Dlane benachtichtigen, sich mit ibr vertändigen, und ersahren, odie in der Nacht ihr Jimmer derlossen, und ersahren, odie in der Nacht ihr Jimmer derlossen, underhem siche Mittel und Wege, um sie aus dem Kloker heraus zu deringen. Was mich anderrifft, to werde ich mie Pferde verschaffen und Früuseln von Luco eine possende Unterkunft beforgen. So, "suhr Growen fort, indem er cheut Einige Zeilen auf ein Blatt Bavier frihelle, "diese Worte werden Diane bestimmen, wenn sie noch zögert. Bon allem klebrigen wirft Du sie unterrichen. Terenen wir mus sieht, seher, ken Kloster zurück, ich werde das Notzwendige veranlassen, um das Schlafmittel zu bekommen, und alles Weltere für Dlanes Flucht vorbereiten. Bergiß nicht, morgen zur sehen Sunde

gu fommen." Rach biefen Worten treunten fich bie beiben Manner.

Seiden-Haus M. Marchand, Langgasse 23.

Ball-Saison!

Grösste Auswahl in hellen Seidenstoffen

zu billigsten Preisen.

× Notiz. ×

Neben meiner als vorzüglich bekannten Gothacz und Brannschweiger

Cervelat- u. Schlackwurst

Gothaer Cervelatwurst,

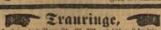
welche zu Mit. 1.50 per Pfand offerire. Bei 10 Pfund Preisernästigung. Ech bitte einen Versuch damit zu machen.

E. M. Klein, 1. Kleine Burgstrasse 1. Telephon 663.

Für Brautausstattungen.

Durchbruch a jour-Arbeiten u. Stickereien werden billigst geliefert.
Offerten unter N. F. 228 an Hansenstein & Vogler
A.G., Frankfurt a. M.

Prima Stridwolle.



G. Eberhardt,

Stahlwaaren-Fabrik, Wiesbaden, Langgasse 40, Grossherzogi. Luxemb. Hoflieferant. Telephon 462.



Special-Verkaufsstelle

Bernd. Metallwaaren-Fabrik Arthur Krupp, Berndorf, emptiehlt in nur bester Qualität versilberte Bestecke und Tafelgeräthe

Tafel- u. Dessert-

Ware gebotes.

Obstmesser.
Suppen-Terrinen.
Fisch., Braten- und
Gemüse-Schüsseln.
Saucieren.
Menagen.
Tafel-Aufsätze.
Cabarets.
Kaffee- und TheeService.
Brot-Kürbe.
Weinkühler
etc. Tafel- und Dessert-Bestecke. Kaffee-, Mocca-, Eis- u. Eler-Löffel, Vorlege-, Gemüse- u. Compot-Löffel. Löffel.
Salat-Bestecke.
Hummer- und KrebsBestecke.
Confect-Bestecke.
Fisch - Essbestecke in
Elfenbein-, Perlmutteru. versüberten Griffen.

Berndorfer Reinnickel-Kochgeschirre und Tafel-Geräthe.

Montag, 23. Januar 1899:

Zweite General-Versammlung

im grossen Saale des Hotel Victoria.

Saaloffnung: 11 Minuten nach 7 Uhr.

Einzug des Comitees: 11 Min. nach 8 Uhr präcis.



Fremden - Einführung soweit Raum vorhanden -nur durch Mitglieder: 4 Mk.

Lieder zu dieser Sitzung sind bis spätestens Mittwoch, den 18. Januar 1899, bei Herrn Jos. Hupfeld, Bahnhof-Vorträge bei Herrn C. Kalkbrenner, Friedrichstrasse 12, anzumelde

Der kleine Rat.

Scharr'scher Männer-Chor.

Sonntag, den 15. Januar er.: Grosse carnevalistische



Damensitzung



Wiesbadener Carneval-Verein .. Nann Inallan "

Der fleine Rath.

Sente Countag, ben 15. Januar, Rach-mittage 3 Uhr, im "Dentichen Sof", Golbgaffe: General=Berjammlung.

Tagesordunug: 1. Jahresbericht und Iahres-rechnung; 2. Wahl einer Rechnungs-Krüfungs-Commission; 3. Ergängungswahl des Borstandes; 4. Wahl der ständ Kassentoren; 5. Sonstiges. F 304

Der Borftaub.

Gesangverein "Postalia".

Conntag, ben 15. Januar 1899, Abende 8 Uhr: 2. Stiftungefest,

Deffentliche Metall-Arbeiter-Versammlung

Montag, den 16. Januar, Abends D Uhr, im "Echwalbacher Gof".

Bortrag: Die gegenwärtige Intwickinng der Melallinduffich, die Lage der Metallarbeiter und
ihre Organifationen.
Discussion Berichtebenus
Referent: Berbandssecretär College Reschel aus
Eintigart.

Stutigart. Ilm gahlreiches Erfcheinen erfucht Der Ginbernfer.

-Turnverein.



Dienstag, den 17. Jan., Abende punttlich 9 Uhr: Hanpt=

Berjammlung

F 377 Der Borftand.

Ferdinand Bendix Söhne,

Aktiengesellschaft für Holzbearbeitung,

Frankfurt a/M.-Bockenheim, Clemensstrasse 11.

Fabriken: Landsberg a.W. und Königsberg i.Pr.

Specialität: Fabrikation von Zimmerthüren, Futtern, Bekleidungen, Brüstungen, Fenstern, Rollläden, Wandvertüfelungen, Glasabschlüssen und Hausthüren in feinstem ostpreussischen Kiefernholz und Eichen.

Grösstes Lager in Kehlleisten aller Holzarten (tausende verschiedener Profile), Zierleisten, Aufsätzen, Muscheln, Kapitälen, Consolen, Treppenhandgriffen, Baluster u. s. w. Alleinverkauf zu Originalpreisen für Wiesbaden durch:

Carl Weidmann, Bauschreinerei, Stiftstrasse 10.

Derselbe unterhält ein Lager Stiftstrasse 10 und empfiehlt dasselbe Interessenten zur gefl. Besiehtigung.

Badhaus zur goldenen Kette,

Bäder à 50 Pf.

Flaschen.

-- Filial-Lager --

Gerresheimer Glashüttenwerke vorm. Ferd. Heye:

L. Rettenmayer.

Badhaus zur Krone,

Bäder à 50 Pf. zu jeder Tageszelt.

Geldschrankfabrik P. Fabian, Berlin, Prinzenallee N. 83.

Verkaufslokal: Markgrafenstrasse W. 52a.

30 Jahre lang Mitinhaber. d technischer Leiter der im Jahre 1835 ten Tresor-Bauanstalt: 35. Fabian.



Trenor-Bau-Anstalt. Stahlpanzertresore u. Gew Stahlpanzer - Geldschrät Feners, falls und diebessicher.

Ohne Bussere Drehakulen oder Bänder.

Fritz Welsbach,

Francischutz.

gemustert.

Neue Pianos bon Wit. 450.—an empl. 11650

Japanseide à Mk. 1 .- per Meter, in allen Lichtfarben.

Satin Merveilleux, Ganzseide.

Satin Merveilleux, Halbseide, von 90 Pf. an per Meter.

Nouveautés in Gaze, uni und faconné, Chiffon und Crépelisse, sowie Plisses.

Alle Arten Ballblumen.

Rosen von 15 Pf. an.

Spitzenfichus von Mk. 3.50 an.

Sorties de Bal von Mk. 10 .- an.

Seidenstoffe zu Roben, glatt und | Seidensammte und Manchestersammte in allen Lichtfarben.

Nouveautés in Balltüllen, in uni von 60 Pf. an.

Nouveautés in Pajette-Ball-Tüllen vom einfachsten bis zum feinsten Genre.

Gold- und Silberstoffe, Gold- und Silberspitzen, Gold- und Silberbesatz.

Stickereien zu Besatz, auf Chiffon und Gaze gestickt.

Tarlatannes, weiss und farbig,

Ballfächer von 60 Pf. an bis zu den feinsten Qualitäten.

Rüschen und Balayeuses von 35 Pf. an.

Satins in allen Lichtfarben.

Grosses Seidenband-Lager.

Grosses Spitzen-Lager.

Modenwaarenhaus J. Hirsch Söhne,

Langgasse, Ecke der Bärenstrasse.

Brennerei.



Durch Erbauung eines Musterstalles and Vermehrung meines Viehstandes bin ich in der Lage, bedeutend mehr Milch zu liefern. Der Viehstand wird thierärztlich controllirt. Bestellungen erbitte an

"Molkerei Kloppenheim", Gasthaus "Zur Krone".



Land-Gier!

täglich frisch eintressend, à 10 Bf., seinste Siebeier à 7, 8 und 9 Bf. 281 Hugo Stamm, Stiftraße 17.



Auf Wunsch tägliche Anfrage und franco Zusendung.

Peter Quint, Wiesbaden,

Am Markt, Ecke der Ellenbogengasse.
Telephon No. 482.

Grosses Lager in rohen Kaffee's,

gebrannter in anerkannt vorzüglicher Qualität

von Mk. 1.—, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.50 bis Mk. 2.—

Meine Mischungen sind stets sorgfüttig und gleichmüssig mammengestell und zeichnen sich durch feines Aroma und Geschmuck ganz besonders aus.

Sämmtliche Colonialwaaren, Conserven und Delicatessen, der Qualität entsprechend, zum billigsten Probe.

Ausführlicher Preis-Courant steht zu Diensten.

Gebr. Lendle, Milchfur-Austalt,

Bleichstraße 26, Telephon 362,

Kinder-Mild, Boll-Mild, Sahne, ffte. Tafelbutter 2c.

in nur erften Qualitaten gu billigen Breifen frei ins Sans geliefert.

Eroden-Tütterung.

Unfere Mildfahe fieben unter Controlle bes herrn Dr. Christmann.



				per 1/	Rillo
Banshaltungs. Thee		:	780	ant.	2,50
Familien-Thee				"	3
Grühftüde Thee .	H			**	3,50
Gefellichafte Thee				"	4
Meetar-Thee		1		"	5
Five o'clock-Thee				"	5.50
Aarawanen-Thee .				"	7

Riederlage v. Original-Dojen mit Schubmarte

Rudolf Warbeck, Inhaber b. Firma F. Urban & Co., Wiesbaben.

(F.a.2605/10)

Safel=Alepfel, feinfte Sorren, zu billigst ebenfalls billigst Laben Friedrichstraße 47, Laben.

Rochapfel,

bide Maare, per Bfund 10 Bf Friedrichftrage 47, 36 Laden. Laben

So viel Widersinniges liegt in der Lebensweise eines "modernen" Menschen, daß gar nicht oft genug auf die damit verbundenen Schäden für die Gessundheit hingewiesen werden kann. Schon der Morgen besginnt mit dem Genuß des erhitzenden und aufregenden Bohnenkasses, der die Nerven angreift, den Darm reizt und bei ständigem Genusse den Organismus schädigt. Ein vollständiger Ersatz für Bohnenkassee ist Kathreiner's Malz-





H. & W. Pataky,

Frankfurt a. M., Kaiserstrasse I.



Wiener Masken-Leih-Austalt

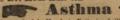
Shuhwaaren, Primo. Ron

-Fabrik C. Gerach,

Wegen Uebernahme des Geschäfts

sämmtlicher Regen- u. Sonnenschirme zu herabgesetzten Preisen.

J. Gerach.



Contag & Co., Leipzig.

Blumentöpfe



Jackel's Patent-Bett-Sopha. Friedrich Loew, Helenenstr. 19.

Pariser Gummi-Manufactur,

mtl. Specialitaton, Catalog gegen 10 Pf. Porto.
Phil. Ridmper, Frankfurt a M., Schnurgas



Inventur-Ausverkauf.

Die bei der Inventur zurückgesetzten



F. Herzog

werden von heute ab in meiner Filiale

Marktstrasse 19a, Ecke der Grabenstrasse,

ausverkauft und befinden sich darunter:

Herren-Schuhe und Stiefel, Damenwelche ohne Rücksicht auf deren früheren Werth

das Paar zu Mk. 3.50,

Filz-Pantoffel mit Ledersohlen und Absätzen

das Paar zu Mk. 1.60 2.50

Hausschuhe mit Filzsohlen Filz-Schnürstiefel für Damen mit Lederbesatz Tanzschuhe, meistens kleinere No.,

verkauft werden.



Ferdinand Herzog,

Marktstrasse 19a, Ecke der Grabenstrasse.

Mo. 25. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 15. Januar.

47. Jahrgang.

Schadi

Redigirt von G. Bartmans.

Wiesbaden, 15. Januar 1899 Schachverein Wiesbaden.

Lokal: Wiener Café, Ecke Weber- und Häfnergasse.
Regelmässige Spielabende: Dienstags und Freitags von
8 Uhr ab. Gäste willkommen.



Sizilianische Parthie.

PAC DO	reactinues about a	HE ASSESSMENT TO SELLE	ST ALIBOR
	Weiss.	Schwarz.	
	U.	B.	
1.	e2 - e4	e7 — e5	
2,	8g1 - f8	B b8 - c6	
3.	d2 - d4	c5 - d4:	
4.	818 - dt.	n7 - n6	
	#2 - #3	e7 — e6	
6,	8 b1 - c3	L18 - co	
7.	8 d4 - f8	Dd8 - b6	
8,	Dd1 - d3	8g6 - f6	
9,	Lf1 - d3	876 - g4	
	0-0	D b6 - e7	
Hi.	Dd2 - g5	8 06 - 05	

	rinie.)					
	80.			Tg8 -		
	81.	Kh1 -	g2	D h5 -	- h2+	
	39.	Kg2 -	11	a6 -	1 da -	
	38,	Tal -	aō:	Le7 -	- a5:	
	34.	D b4 -	a5:	T d8 -	- g8	
	85.	Kf1 -	e2	Dh2 -	- eby	
	36.	K b2 -	fl	Deb -	- h2	
	37.	b7 -	66	Tg8 -	git	
	88.	Kf1 -		Tg1 -		
	39.	8 42 -		77 -		
				К 68 -		
	41.	L d3 -	a61 (d	fer einzige	e Zug. der	die we
B	bei ri	chtigem	Spiele	munste R	emis were	en.)
м	41		100000	1.57	- AR -	



Rathfel-Che





We ist der Bär?

Verein Frauenbildung — Frauenstudium.

Vortrag der Fran Marie Stritt aus Dresden am Donnerstag, den 19. Januar, im grossen Saale der Loge Plate, Abends S Uhr.

Die Frauenfrage der oberen Zehntausend.

Billets à 1 Mk. Abends an der Kasse. Der Vorstand.



Sumoriftische

mit Zang.

Der Borftand.

Bortrage und Lieber bitten wir bis fplieftens Dienftag, ben 17. c., bei unferem Borfibenben, beren hofmuftallenhandler Heh. Wolff, Wilhelmftrofe 30, annunelben.

Friedrichstraße 10,

bie eine Berringerung meines Lagers erforderlich machen, bertaufe ich folgende Mobel zu bebeutend berabgefesten Preifen;

complete Schlafrimmer-Ginrichtungen in Rugb, und Gbelbuchen, Politer-Garnituren, besiehend aus je 1 Sopha und 4 Sesseln, Bezug in Seibe, Binich, Tabifferts. And und Kameloichen,

rompl. Unfbaum-Salon, gothisches Berren Zimmer in Eichen, Herren-Schreibtische in Rußt. und Eichen, Süffets in Rußt. und Elden,

einzelne Salonfdrankden, Tifde, Cophas, Geffel, verichiebene Lufter,

fowie eine große Parthie Stoffrefte in Seide und Wolle.

Sammiliche Sachen find von tabellofer Beschaffenbeit und vorzüglich gearbeitet. Bur geff. Besichtigung labe ich hiermit ergebenft ein.

Eichelsheim,

hoflieferant Ihrer Königlichen fioheit der frau Prinzefftu Luife von Preugen, Friedrichftrafe 10.

Wein-Gesellschaft zu Wiesbaden. Kellereien: Friedrichstrasse 27.

Verkauf von Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weinen

Meininghaus, Restaurateur der Loge Plato,

e Veritein

erren-Kleiderstoffen.

Wegen Auflösung der Firma pr. Ende Januar 1899 laffen die perren Goldschmidt & Schestowitz am Montag, den 16. Januar cr., und die folgenden Zage, jedesmal Morgens 91/2 und Rachmittags 21/2 Uhr anfangend, in ihrem Gefchaftslotale

6. Große Burgstraße 6

ihr gesammtes großes Lager an Tuchen, Buckstins, Kutterstoffen 2c.

bffentlich meiftbietend gegen Baarzahlung verfteigern.

Da, wie befannt, die Firma nur gute Stoffe geführt hat, fo bietet fich dem verehel. Bublifum eine felten günftige Gelegenheit jum Gintaufe.

Der Zuschlag erfolgt auf jedes Lettgebot.

Wills. III offices, Anctionator und Taxator.

Manritinsftrage 8.

Die Perminderung der Heberfiedelungshoffen

Brivat=Mittagstifch,

gute norbbeutiche Roft, noch einige herren (et. auch Damen) theilnehmen (Preis 80 Bf.) Rirchgaffe 23, 2 Ct.

Concurs-Ausverkauf! Schuhe, Stiefel, Bantoffel 2c.

ber Concuremaffe bes Bfalger Schuh= maaren=Lagers,

Michelsberg 20,

werben, ba in wenigen Tagen geräumt fein muß, an ben bentbar billigften Breifen ausverfauft.

Es find namentlid Borrathe an befferen Damen - Stiefeln in Ralbleber vorhanben

Der Concurs Berwalter.

ossen

Strümpfe, Socken, | Damen-Costumes, Unterkleider

Damen, Herren und Kinder.

Handschuhe,

Blousen.

Jupous,

Morgenröcke, " Matinées,

Costume-Röcke.

Knaben-Anzüge, Paletots, Blousen,

Madchen-Kleider,

" Tragkleidchen,

Mäntel,

" Jäckchen. " Ausstattungen.

Schürzen. Echarpes, wollene und seidene Shawles, Reisedecken, Plaids.

Herren-Hemden, Kragen u. Manschetten, Cravatten. Die Preise sind ganz bedeutend reducirt und bietet sich hierdurch eine selten günstige Gelegenheit, prima Waaren besonders billig einkaufen zu können.

Gebr. Baum, vormals W. Thomas,

Wiesbaden, Webergasse 6, Ecke Kleine Burgstrasse.

Ich habe meinen Wohnsitz von Bielefeld nach Wiesbaden verlegt.

Sanitätsrath Dr. Steinheim.

Augenarzt, Rheinstrasse 32, I.

Sprechstunden Morgens 9-11.

Gefchäfts-Berlegung.

Mein Geschäft befindet fich von jest ab

二 12. Marftstraße 12, 二

A. Gilberg, Sürjduct.

Ausverkauf!

unserer Putz-, Weiss-, Kurz- und Mode-waaren wegen

Geschäfts-Aufgabe

zu äusserst billigen Preisen.

Geschw. Schmitt, 1. Kirchgasse 1.

Nähmaschinen

E. du Fais, Mechanifer,

Rirchgaffe 24. Gigene Reparatur-Berfftatte.

Proberelt Begt eine guten instruments, als n und schwindelhaften

Vierwiehen Lieferung sohreie

die die



Bienen-Honig

ber "Bienenguchter-Bereins für Biesbaben u. Hingegend". Alleinige Bertaufoftellen

Biesbaden bei Konfmann Peter Anint, om Mart Biebrich bei Hof-Conditor C. Machenheimer, ftrafte &

Zu haben in den meisten Colonialwaaren-, Droguen- und Seifen-Handlungen.

DETHOMPSON'S.

Waschmittel der Welt

Man achte genau aufden Namen "Br. Th

Kirchgasse 33. Franz Schellenberg, Kirchgasse 33.

~***************

vorm. Gebr. Schellenberg — gegr. 1864.

Grösstes Pianoforte-Lager.

(Auswahl von 80-100 Instrumenten.)

Blüthner (Alleinvertretung) Bechstein

und viele andere bewährte Fabrikate.

Pianos zu vermiethen. - Harmoniums. Gespielte Instrumente stets an Lager.

Musikalien — Instrumente. Eigene Reparatur-Werkstätte.

y particulativitativitativitativitativitativitativitativitati Teppiche, Läufer und Gardiaen.

Georg Hillesheimer,

Mehlsäckchen aus weissen Baumwollstoffen mit und ohne Druck.

Gebr. Blumenstein

Sack- und Deckenfabrik Mannheim. Vertreter werden gesucht. Vertreter werden gesucht.

Gummi-Artikel.

Pariser Neuhelten für Acrren und Damen Illustrirte Prehliste grafis und dieret. F 15: W. Mähler, Leipzig 41.

Dinninos, neukreum, v. 380 R. an Stontenfeele, 4. wich, Probesend Fabr, Sterr, Berlin, Neundern 16 (P. 359

Handschuh-Waschanstalt

Gustav Seeger, Portemonnaie diav. Beappint, Micheleberg

> Generalagentur Bafferleitungs.

Echaben- und Unfall.

Belellichaft

"Reptun"

Versicherungs-Büreau von Benedict Straus,

General-Agentur: Emferstraße 6, Bart.,

empfiehlt fich gum Abichluffe bon Berficherungen gegen:

Bafferleitungefchaben an Gebanben, Baarenlagern und Mobillen. Saftpflicht bon gewerblichen, induftriellen, lands und forftwirthicafiliden Betrieben. , bon Danbeligern, hanbelsgefchaften, handwerfen u. f. w.

bon Rabfahrern, Schüben, Jagern.

von Fuhrmerts, Pferde- und hunde-Besigern.
von Kirchengemeinben, Corporationen und Bereinen, Indianalisation

Gingel-Hufalle mit und ohne Rudgewähr ber Bramien.

Reife-Unfalle, b. h. Berficherungen gegen alle Berlebungen, welche ber Berficherte bei Benngung irgend eines Transportmittels (alfo micht nur

bei Gifenbahn - Infammenftopen ober Entgleifungen) Grantfurt af.M.

Ferner bon:

Levend Berficherungen | Dauptagentur ber "Lebend . Berficherungs . Gefellichaft zu Leipzig"

Cowle von:

Fener Berficherungen | Dauptagentur ber Allgemeinen Berficherungs . Actien . Gefulfcaft "Union" Glad . Berficherungen

Bu feber naberen Ausfunft und toftenlofen Bufenbung von Brofpecten bin ich ftets gern bereit. Colide Algenten tonnen für fammtliche Branchen bei hoher Provifion Muftellung finden.

Benedict Straus.

Ceueralagent.



erscheinenden Gr. Wiesbade ner Brühbrunne - Fastnachts - Kreppelzeitung, 22. Jahrgang 27, nach allen Weltzegenden durch d. Herausgeber J. Chr. Gilicklich, Wiesbaden. 620

te wolle man sofort einsenden.



Linoleum

stets vorrāthig bei

Wilhelm Gerhardt,

Tapeten-Linoleum-Wachstuche

3. Mauritiusstr. 3 (am Walhalla - Theater).

Telephon 539. 14628 Heber P. Kneifel's

Haar-Tinktur.

Derm B. Ancile! Meine Todere Anna war noch ibrer Frankeit gant kahlfopin geworden und hat durch den Gebraude einiger Fl. Antiele's Donackinfur ihr Sopihaar Langer und beiler wiederschalten, als sie vor der Krankeit datte. Ich gede das Utteft aus freier Amertenung. — Unsubjadt, 30. Dez. 1880. Et. Lobstelm. Zhubmadermieister. Bei dem geringken Hwield bitter man, sich au die Etterschapen zu wenden. Diese vorzigla, antilept. Gedeneie: ift in Wiedeaden nur ächt de A. Crants, Longgosse gu. O. Siederet, Wartte krasse 10. In Floc. 20 I. 2 n. 8 Mt. F 253

Zöpfe v. 1 MK., jomie alle Gaararvelten w. in moderner wie vorsinilider Arbeit vitiglit angetertiat, da feine theure Ladenmielde, Kirchaolie 28, 2 Opecialität: Weiße und graue Haararvelten Rundl agene Kegrauen der Gaere . Mt. 1.00. Enthaarungsputder, lofort mirlam u. mildaddid "1.50.

Kochgesch. — Speisehaus I. Rg.,

Oranicastrasse 2. Oranicastrass Mittagatisch m 60, 80 Pf., 1 Mt. und höher, in u. ausser dem Hause. Auf Wundeh auch in's Haus geb Martini, petf. Kochira

ausgezeichnet durch 6 geldene Medaillen, à Pfund Mk. 2... Mk. 2.40, Mk. 8... 1. u. russ. Mischung Mk. 4... Mk. 6... sthee (Thecaptizer) 1.50, 1.80, 2.90. Behrends Thee Patentirt à Pfund Mk. 3... Mk. 4... Mk. 6... aufregend. Besonders für Nervöse empfehlenswerth.

Aecht holl. Cacao-Grootes,

31 Mal preispektont, feinate Marke der Welt,

Bosenpackung Bla. 3.— Silberbeutet Bla. 2.76,
nor Bla. 2.40 per Pfand

empfielt in Original-Beuteln n. eleganten Dosen von 1/4 Pfd.
an, Muster gratis, die Hampt-Niederlage 270

Theehaus Wadi-Kisan, Cacao-Grootes, Grosse Burgstrasse 13. ~ o-Probirstube.

> Karutz's in Tabletten und Pulverform. Genz vorzügliches Hafer-Präparat.

> Cacao Paul Harntz & Co. Altona - Ottensen.

In des senistes Geologies en hobes.

Schachtel SS Pf.

In Wienhaden bei F. Frankenfeld,
Hartingstrasse 10. F. Germand. Hermgarienstrass. H. Hareipp. Goldgasse 4.

F. A. Hiller, Adelheidstrasse 28.

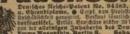
Bich. Wagner Nachf., Ead Schwalbach.

Prima Hausmacher Wurft



unter Garantie Seilung von Saaransfall und Rahlfopfigfeit. Birdgaffe 23, II. Paul Wielisch, epecialift für gaarleibenbe.

Frauenschutz



(F. L.500/7) F 129

General=Agentur

mit dem Sig in Wiesbaden von denticher Gegenseitigseitsgei, zu vergeben. (Lebens, Meniens, Militärdienste, Anissteners, Bolts, Lierbefassen, Unfals, Saftpflicht et. Berficherungen.) Berbandense Justifie Magnetung ist zu derendmen. Gedern wie et hoben Pirrun, Provissonen, Weifelpefen, Verlangt Verlangt vergeitsgeit, etcheinigte Perfonsistet, den neben Pirrun, Provissonen Verlieberen, Verlangt Verlangt vergeiten mehren ber den bei Verlangten mehr Verlangten mehrende und turfative erzieten mehr Bevorgug austinnsfahrer Naufmann von mattiloirr Bergangenheit, der sich deuernde und turfative (Manusco-Na. F. 10147) F15

Offerten and F. H. 653 an G. L. Daube & Co., Frantfurt a D., erbeien

Saalban Friedrichshalle,

2. Rainzer Landftrafe 2. Gente und jeden Sonntag große Tangmufft, wogn ergebenft einladet K. Wimmer. 285

Saalban Drei Raifer, Stiftstraße 1.

Große Zanzmufit. Unfang 4 libr. J. Fachinger.

Zum Rosenhain.

Große Tanzmufif. Bierstadter Warte.

Schönster Aussichtspunkt der Umgebung, in 30 Minuten von der Stadt zu erreichen. Unterzeichneter erlaubt sich sein Restauraat in empfahlende Erlanerung zu bringen und empfahlt:

ff. Weine, prima Apfelwein, d. und h. Bier, Kaffee, Thee, Chocolade etc.

Es ladet rum Beauche böffichet ein
With. Höhler.



Anffee-Röfterei mit Patentbrenner.

Auflet Loftert in Determine und Bertefen.

1.— Mr. Morfanst vorjägl, fröhige reine Lindlit. 1.— Mr. I. 1.20 Mr. Beifer bodsite arvant. Sortra bis 2.— Mr. 60 Bf. Santos u. Gampinos, nad Bouner Art, 80 n. 90 Bf. Cantos u. Gampinos, nad Bouner Art, 80 n. 90 Bf. 2.40 Mr. Aech boll. Gazao, blüjarre Sortra 2.— bis 1.50. I. 1.60 Mr. Borghaf, nen. dju. They, ble n. gepadt, bis 6.— Mr.

J. Schaab, Grabenftrafte 3. 32 Bf. Mechter Malgloffer mit Jugaben bei 5 Bib. 90 Bf. 24 Bf. Buder, gem. und Burfelguder 26 und 28 Bf. 613



J. Schaab, Grabenfitaße 3. 479

Kohlenhandlung J. L. Krug,

Luisentrage 5, Wiesbaden, Luisentrage 5, emblicht um beweichernen Winter beite cuat. Antentage 5, emblicht um beweichernen Winter beite cuat. Antentacit, sowie alle anderen Gorten Kodelen, Gorde und Benuhot in nur la Qual. word beite Gorde und billiam Beaten. 10254

Beetle und pünftliche Bedienung.

2 Nußkohlen-Grus, 5 vorzüglichfter Ruchenbrand, ift wieber vorralbig bei

Gustav Bickel. Belenenftrage 8.

VerKauf ALTE HAS Rheimbahnhof.

uboi. Luifeuftrage 36. orzüglichfte Feuerung für Regulirofen, Vatent = Muhr = Cofs

Salbfett = Rußtohlen,

faft gar nicht rugend und badend, für Calontenerung, Wurmbach'idte und Gulle-Require-Cefen empficht fubrens und braggonmeife in vorzüglichter Qualität zu ben billigiten Preifen

Wilh. Theisen, Quifenitrage 36, Gite ber Rirdgaffe.

🔀 Kohlen. 🤈

Befte ftudreide Ofentohlen Dit. 18.50 gewafchene Ruftrohlen, I. u. II., " 23.—

per 1000 Rigt, franco Sans Biesbaden über bie Stabte mange gegen Baargahlung.

Bestellungen und Jahlungen nimmt herr W. Biekel. Bauggafic 20, entgegen. 10562 Biebrich, Dezember 1898

Jos. Clouth.

Fremden-Verzeichniss vom 14. Januar 1899.

Adler.
Poscuer. Pforzheim Mayor, A. Farth Lortz, Apotheker. Trier Henzier, E. Essingas Highard, C., Kim. Mentemburch, Kim. Kele Hannov, M., Kim. Kele Hann

Ho. 25. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 15. Januar.

47. Jahrgang. 1899.

(Rodbrud verboten.)

Der elaftische Mann. Bon Erneft d' Serviffy.

Man war eben bet den Eigarren engelangt. Es war der sichen Angenbild, da man mit bedaglich ausgestreckten Beiten, den Erzählungen, die einem bei einem eines lang ansgesponnenen Dessert vorgesetz werden, ein freundliche

Ohr leist.

Gustave D . . . , ber anch aufgeforbert worden, ein Geschichten zum Besten zu geben, verbeurte sich zustimmtend, und sprach in siederchafter Erregung, mit gläuzenden, freudeskrahlenden Augen:

"Idr habt wohl alle Balzac gelesen. Daher kennt Ihr und die Geschichte Lonis Lamberts, des Berrücken ans Liede und sein lägliches Ende. Nun denn, meine lieden Freunde, eines Taged war mein Verfand nage darun, in den entstellichen Abgrund zu fallen, den man Gespesstung nennt und and dem man selten wieder zum gesunden Leben gurückfehrt.

79

50

Riber neint ich war gezwungen, mein theured Geheim-nis für mich gang allein zu behalten, bas ihat mir weh, utsehich weh.

Am Albend bieses entjänkenden Tages begab ich mich, wie gewöhnlich, in mein armseliges Restaurant.
Ihr seid ja auch oft genug dortsin gedommen. Es klegt du annen, am Cland, in der Adhe der kwe Harlay-da-Palais. Bon dem kleinen Fenster des Kadinets aus, in dem wir so viel gekacht haden, sieht man die Seine und im Sommer den herrtlichen klutergang der schönkten Sonne der Welt, die wunderdare Sonne des Landes, in dem

An meinem Tifche saß, bevor ich fam, ein sehr magerer herr mit sehr abgeschabtem Node, aber mit tiesem und glangenbem Bild: ein Bicht im Grunde eines Brunnens. Wir sahen und gegenseitig prüsend an. Ich reichte ihm Pfesser und Salz herüber, und die Unterhaltung begann. Sie dauerte recht lange.

Man sprach vom Wetter, das ich reigend fand, odwohl es sein dem Morgen sehr nedtig war, und von dem Wetter ging man zu so vielen Gegenständen über, daß die Uhr neum zeigte, als wir auf den Onai hinaustraten.

"Gine Cigarre gefallig?" fragte er mich. "Gern. Saben Gie Fener?" "Rein! Aber warten Gie!" Wahrend er biefe Barte fprach, faltete er ein fleines

Stud Papier zu einem Streichholz zusammen, beutete auf bie Gasklamme, unter ber wir fichen geblieben waren und frectie die Haub nach ber Laterne aus.
Ich fing au, laut zu lachen.
Doch mein Lacken verftummte bald, benn die hand vertlangerte und verlängerte fich bis ins Unermehlliche, erreichte bie Laterne, öffnete bas Glas und gundete ichließlich bas Ranier en.

Babier an.
Er zog seine Riesenhand mit schneller Bewegung zurüch und als sie von der Größie eines rothen Restamehandschuhes vor der Thur eines Produz-Handschuhes vor der Abur eines Produz-Handschuhes von Größienverhältniß von 71/4 zurüchzelehrt war, dot er mir freundlicht das Feuer, das er sich in jo mertwurdiger Weise

Geogewerhalting von 7/1, aurückgelehrt war, bot er mit freundlicht des Jener, das er sich in so merkuntviger Weise verschaft hatte.

Ich lactte wieder; doch es war mir, als sinke die Temperatur merklich; benn ich fröselte.
"Das ist nicht so schwer, suhr der Indefannte endlich fort, indem er dies Nauchwolsen auszieh. Ich werde fort, aben er dies Nauchwolsen auszieh. Ich werde Sie noch ganz andere Dinge sehen lassen. Ich sam Alses. Ich die der die der die der die der die der die Bards nach Alegandrien in einem Dustarton zurückgelegt; dagegen hade ich von Liverpool dis New-York das Deck des Eteamers "Levlanhan" ganz allein auszeschalt." Die Dezembernächte sind eine dies heite erschen mir geradezu spörtlich. Oh, wie ich fror!— "Geben wir weiter!" sagte ich zu sich. "Dalt! ich will Sie amüstren," suhr der magere und ichteut gesteldete Unbekannte, der mich bezieheitet, fort. "Eehen Sie auf der andern Seite des Kusses auf dundrze Schalt!"

Gestalt?

"Ja, gewiß!"
"Schen Sie hinter ihm, in einer Entfernung von einigen
Schritten unter einem Schrm ein Parchen, das ichr langsam geht und wahrscheinlich Liebesschwüre tauscht?"
"In sie seine gleich lachen."
Bet diesen Besten verlängerte sich der Arm meines
bladdischen Befannten plöglich. Im Angenklick darauf
schwebe er über dem dunken Flusse mit dumpfem Geräusch,
und balb erreichte er die andere Seite.
Ber wandte sich gang erstaunt um? Der die herr,
besten plöglich fortgerissener zut, auf der Spige des Regenschrinen der Berliebten schwebte, die ihm solgten.
Aber wer noch erstaunter war, das war das Paar, das

Aber wer noch erstaunter war, bas war bas Bar, bas in bem Jutlosen, ber fich auf ble Beiben guftürzte, um seinen Haupfdund zu retlamiren, ben wuthenben Bater ber jungen Dame erkannte.

Er war febr Inftig, blefer herr! Ich ladte mit ben Bahnen und bies Laden ließ fie — anf Chrenwort flappern. Berr . . . 68 mar wirflich fehr brofilg.
Bir nahmen unfere Unterbaling wieder auf.
"Bos bewelft Ihnen meine Giaftichale" fragte er

"Erstens, baß Ihre Macht grenzenlos ist, und daß Sie Geheimmisse wissen, über die Gott die Siten rungeln muß, wenn Sie wirklich ein menschliches Geschöpf find."

"Bahl ich habe meine fleine Autonomie neben ihm, bas ift Alles. In ber That kann ich vom meuichlichen Standbyunkte aus Alles. Ich kann Gold machen."

"Gold?" ... Caus. 3ch fann Gold machen."
"Ja mohl, Gold! Das hodifte für die Menfcheit; ib! Das ift nett, was?"
"Ja!"
"Run gut, ich werbe Ihnen ein bischen Gold ichenten.
gefallen mir, und angerbem habe ich einen Dienft von nen zu erbitten."
"Bon mir?"
"Ba!"

"Leihen Sie mir Ihre Stiefell" "Meine Stiefel ?"

Ja, es ift so eine Laune; ich werde Ihnen als Leih-gelb eine Million in Gold schenken."
"Meine Stiefel ?"
"Mun ja! Leihen Sie fie mir bis worgen früh. Um zehn libr soll Ihr Schubzeng blant gepuht in Ihrer Woh-nung siehen, während Ihre Schuäde und Schublaben von Gold überstießen."

"Mber . . wenn Sie mich taufden? . . Biffen Sie, ich fabe nur biefes einzige Boar Stiefel."
"Selen Sie unbeforgt. Ich halte fiets mein Wort."

"Bir trennten und," fuhr Gustave D... fort, röther und ausgeregter als je.
um adoffen Zag ging ich vertrauensvoll in meinem Jimmer auf und d.
Kein Stiefel war zu sehen.
Ich Stiefel war zu sehen.
Ich war in ganz verteunselter Berlegenheit. —
Ich von in ganz verteunselter Berlegenheit. —
Ich war in ganz verteunselter Berlegenheit. —
Ich war in ganz verteunselter Berlegenheit. —
Ich war in ganz bernieben Morgen zu meiner Braut kommen und gerode im stich. Wie graßsich unangenehm. Man erwartete mich zum Frühstüd!
Dieser enisekliche Spischube! Ich vertiger gedublig als Donna Anna und vor Allem demer als sie — trog bieleg ziemlich unangenehmen Jwischenfalles mich auf die Errümpfe zu machen; seber im wahren Sinne bes Wortes; ja, noch mehr, ich ging sogar bartuß fort.
Die Stochen waren schwubzg. Meine Füße sahen balb gräßlich ans. Die Straßenjungen versolgten mich.
"Soch boch ben! Er hat eine Welte gemacht."
"Obe! Obel Der ewipe zweht!
Es that mir wech, daß sie mich is fallsch beurtheilten.
Ein herr machte mich auf die Kaatheit meiner Häße auswertigem.
Ich bantle się ber Dieb hat mit meine Siege auswertigem.
Ich dantle się ber Dieb hat mit meine Siege auswertigem.
Ich dantle sieg dem keine Kusmerstamteit und sagte zu simm:
"Bas wossen eine sieg ber Dieb hat mit meine Siege auswertigen.
Ich dantle siege. Ein elserner Ming behäte mit dem Schädel ein; auch empfand ich einen heftigen Schmerz an der Rose.

Schabel ein; auch empfand ich einen heftigen Schmerz an der Rafe.
Ein Bolizist hielt mich auf und fragte mich in ftrengem Zone, was das zu bedeuten hatte. . Ich erwiderte ihm, es solle nicht wieder vorlommen und ich hatte es sehr eitig. Er nahm mich saut beim Arm und da haite es sehr eitig. Er nahm mich saut beim Arm und da mich, ich möchte ihm . zu einem Schuhmacher solgen. Dist wie ich seut lieberalf jah ich Augen von allen möglichen Farben auf mich gerichtet und das jagte mir Furcht ein.

Endlich begegnete mir ein Freund! . . Uch, warum war er mir nicht am vorigen übend begegnat! — Er sprach leife zu bem Bolizisten, und ich glaubte die Worte zu vernehmen: "Lasien Sie ihn, er ist betrunten!" Der arme Freund! Wie er sich duschte. Ich gatte nicht getraufen, ich schwore es.

Man nahm einen Fieder, und die Märme kehrte wieder in neinen Körper zurüch. Ich schwore es.

Doch ich hatte mir eine hestige Erfältung zugezogen nuch man man mußte mich zu den mien Kraft gerich erföltung zugezogen nuch mich behandeln sollte. Glädlicherweite geht es besten. Drunch, der Michael Britten Währen. Er unt wieder bestehen Mabchen.

Armer Gustawe D . . . seit sechs Jahren läht er sich

Armer Gustave D . . . feit sechs Jahren läßt er fich in ber Nervenanstalt bes Dr. Blanche wegen seiner Extallung behanden; wir diniren manchmal mit ihm, und jedesmal erastit er uns unverändert seine Geschieb, einer Anfalt eine Schuf seiner Erzählung eine schreckliche "indem er zum Schuf seiner Erzählung eine schreckliche Bemerkung guffah, bei der es uns, eben weil sie von ihm kommt, stellt überläuft:

"Rebint Guch nur bor bem Schnupfen in Acht; nament lich bor bem Gebirnichnupfen!"

Dolgberfleigerungen ber Oberforterei Chanffechang. 1. Montag, den 23. Januar, Bozges I illi (C.J.) unden Abrickstäde im Baldori Wintervild (fieder Weigele) den Scheit, ISo im Ründe, do det, L. Mittroch, den 25. Januar, im Beldori Sadect Buigen: 90 m Schieft, 40 m Anthopel, 80 det, E Anfammenfunft beim Oberforder-Geldet.

Unter dem Einkaufspreise verkaufe ich einen nur noch kleinen Vorrath

prachtvoller Künstler- u. Luxus-Kalender für 1899.

Buchhandlung Heinrich Staadt, Bahnhofstrasse 6.

Sol3 und Stoblen
ber besten Zechen biliest: Af.-Eingündschoft pr. Cir. 190 Bf.,
mm Radipalren 180 Bf. Fr. Walter. hirthgraben 182.
Lus meitem Gefeddt habe in noch eire 600 Cfr. besten
ateni-Coats (Eisthaufen) preiswärdig abgeschen; and 6 bie
Rarren trockener Canb. sür Fassborenbern sein es 658
Will. Reassler.

Schuhwaaren: Berfteigerung!

Morgen Montag, Bermittags D'/.

Bum Rheinischen Sof

ca. 509 Baar Schuhe aller Urt,

ols: herrens in. Damen-Jugs, Ednute it. Rnobf-fliefet, Kinberfliefel, Bantofiel, Binterfande, Caachtei-faunde, Spangenichube, Balliquibe, halbifabe it bgl. mebr, außerdem eires

5000 Cigarren

öffentlich meifibietend gegen Baarjahjung verfleigert.
NB. Cammiliche Maoren find and erften hiefigen Bechaften und nur erfte Dualität.
Der Jufchlag erfolgt ant jedes Letigebet!

Karl Ney & Cie.,

Raiferfett, Welegenheitstauf, per Flaiche 1,50 ERt., bei Zaalid frifde Gier ju vert, Charnborfiftr. 4, Bart.

Allgemeine Poliklinik, Helenenstrasse 2.

Sprechstunde f. Nervenkranke

Dr. Gierlich,

Atelier für Zahnersatz. K. von Draminski, Dentist, Wiesbaden. Luisenstraum O Sprechstunden: 9-6 Uhr.

Künstl. Zähne, Plomben etc.

Für Unbemittelte:

Sprechstunde: 8-9 Vormittags.

Plomben, Zahnersatz etc. zum Selbstkostenpreise. Behandlung und Zahnziehen grutis.

Königliches Gymnasium.

Die Anmeldungen für die Zegta nehme ich vor 16.—20. Januar entgegen; sie können siertitlich erfolgen oder mändlich an den genannten Zagen in meinem Man-gimmer Nachm. von 3—4 libr. (Kingang Luisenplas, over munning an den genammen Lagen in meinem einnis gimmer Nachm. von 3 – 4 lbr. (Eingang Luisepulgar, Aumeldungen find nur göltig, wenn pugleid dos lehi Schulzengniß und der Japfische vorgelegt werden. F2si Ter Ghunnsfiel-Director. Prof. Dr. Fischer.

Connenberg. Landhaus-Berfteigerung.

Camftag, ben 21. Januar I. 3., Bormittage 11 Uhr,

laffen die Erben der Witte des Geheimen Cangleiraths Abolf Jobit, Angufte, geb. Schiffmann bler, ihr in biefiger Gemartung belegenes Wohnbaus (Landshaus) Wiesbaddenerftraße 62, belegen zwifchen Otto von Alten und Helmich Geelgen, im hiefigen Ilathbaus-jaale Albiheitung hatber freiwillig versteigern. F 274

Connenberg, ben 14. Januar 1899. Der Bi Bürgermeifter. Ceelgen.

Deutscher Abend.

Ein 18. Januar, als am Tage ber Grunbung bes Deutschen Reiches, wird ber "Berein gur Grhaltung bes Dentschthums im Ansland" in ber

Turnhalle, hellmundftrafe 25, Mbende 81/2 Ilhe, einen

Commers

abhalten. Die Wiesbadener Turnbereine haben ihre Mit-wirkung, mehrere angesehene Bereine ihre Theilnahme gugesagt.

Bu biefer Beranftaltung laben wir alle beutschegefinnten Mitbitrger hierburch ein.

ga biefer Beronfioltung loben wir alle beutschaftlunten dieger siechung ein.

Dr. Adam, Brofesor. Dr. Ferd. Berlé. Bossong, Buchhablet. Dr. W. Cuntz. Dr. L. Dreyer. Faber, Hoftas. Dr. Heinrich Fresenius, Brefesor. Dr. Heinrich Fresenius, Brefesor. Dr. Heinrich Fresenius, Brefesor. Bax Hartmann, Bosspenier. Dr. Ideler, Geh. Gantidistath, Dr. Hasser, Bosspenier. Dr. Ideler, Geh. Gantidistath, Dr. Kaiser, Bosspenier. Br. Ideler, Geh. Gantidistath, Dr. Kaiser, Bosspenier. Br. Ideler, Geh. Cantidistath, C. Kalkbrenner. Kalle, Etabizath, Karl Kayser, Metiner. K. Kögler, Mider. Kreekel, Sanbestath, Dr. phil. Künkler. Dr. H. Kurz. Langer, Bosspen, Metiz, Bosspenier. Dr. H. Kurz. Langer, Wilh. Reitz, Bosspenier. Br. Hautz, Erof. Range, Brofesor. Wilh. Reitz, Bosspenier. Br. Basspenier. Br. Basspenier. Br. Basspenier. Br. Basspenier. Br. Basspenier. Br. Bester und Dranist. Br. Basspenier. Br. Bester und Dranist. Britz Siebert, Rechtsamud. Spamer, Oberschut. H. Spangeuberg, Gonfernatoriums-Director. Karl Stelter, Dichter und Echristeller. Stumps, Ober-Regierumsstath a. D. L. Schwenk, Raufmann. Tamm, Maifel. Bosspenier. Weber, Bosspenier. H. Wolff. Bestigenber bet Turn-Geschlächer. H. Wolff. Bestigenber bet Turn-Geschlächer. H. Wolff. Bestigenber bet Turn-Geschlächen. P. 415

Allgem. Sterbekasse zu Wiesbaden. Camflag, ben 21. Januar, Abende 8's Uhr: Ordentliche General-Versammlung

im Lofale "Bu ben brei Ronigen", Marftitrage 26 Zagedordunug:

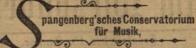
- Nobreabericht.
- 1. Jahresbericht. 2. Bericht der Brufungs-Commiffion der Bucher 1897. B. Raffenbericht und Berichterstattung bes Raffen-
- 8. Kalfenberra;
 Meniors.
 4. Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Kommission.
 10. Frissellung des Budaets.
 O. Wahl eines Anlienskerisers in Genähheit des § 29 des Statuts.
 7. Ergänzungswahl des Borhandes.

8. Augemeines. Bu sabireichem Befuche labet ein Der Borftand.

Saarfarbemittel für Damen!

Wer fich der fleinen Rüte unterzieht, wonatlich einmal das Haar auszuwaschen und mir meiner Tintiur zu bestreichen, wird nie in die Verlegenheit sommen, wieder graues Haar zu haben. Das haar wird se nach Gelieben diond, braun oder sewarz. Auch dunfelvanne oder rothe Haare werden durch dieselbe in das schönste Goldblond ungewandelt.

Wille. Sulzbach, Frifeur u. Barfamerie-Geichaft, 641



Taunusstrasse 3L Wilhelmstrasse 12.

Dienstag, den 17. Januar, Abends 71/2 Uhr, Saale des Kath. Lese-Vereins, Luisenstrasse 17:

Concert,

unter gütiger Mitwirkung des Clavier-Virtuosen Herrn Otto Voss aus Wien. Eintritt frei. Karten sind, soweit Raum vor-handen, in allen hiesigen Musikalien-Handlungen er-hältlich.

Der Director: H. Spangenberg.

Gesellschaft Allegro.

Su unferem bentigen Ausftuge, verbunden mit Unter-battung und Taus, im Mchancont Jum Burggraf (Biald-fruße) maden wir unfere Ecke, sowie Gönner und Freunde deb Bereind nochmals bösiche aufmerkam. Auffang 4 Uhr.

Wiesbadener Carneval-Verein .. Narrhalla".



Countag, den 22. Januar 1899, Abende 8 Uhr 11 Win., in ber feftlich narrifc becoriten

Turn=Salle, Bellunnbftrage 25:

Große Volks-Gala-Damen-Sigung,

unter Mitwirfung ber erprobteften Kräfte auf carnebaliftischem Gebiete, Abftugen von trugsvellen Liebenn n. n. p. 843 Rach der Sigung :

Grand bal paré.

Gutree incl. Kappe und Lieb 70 Bf. Karten find ju baben bei ben Derren J. Chr. Gilliellich. oftraße 2, Jacob Bube, Gelbgoffe 12 und Barenfroße 1. offe 12 und Bärenftrohe 1, rahr 71, I. Bauer. Helb-7 u. Kischgaffe 18, Georg ffe 80, Becker. Arrolls. d. Der fleine Math.

Edelweiss.

Conntag, den 22. Januar, bon Radmittage 4 Uhr ab, in ber narriidi becorirten Danner-Turnfialle, Blatterfir. 16: Grone Gala-Damen-Sigung



wit Zang,
unter Mitmichung samulider Dumorisin des
Ginde Snitzeten von Stoden, 4 Schornkeins
feyern, Dorfmulfinaten, wünderiden Schultern
ne Böderlebeitagen a. i. m.
Gining des nahrriden Gomitres mit
Gining des nahrriden Gomitres mit
Gining des nahrriden Gomitres mit
Gining des nahrriden Somitres
mit Gining besteht in der großen
Jum Gining beröhiger die an ber Kolfe
eiligen armendigiden Angelen. Ber und

Jum Ginteilt derreitigen die an der fen cornedalftlichen Abgeichen. Bor der Sibung, sowie in den Bortingebiet Lang fant Die Berauskaltung fit der Es ladet hierzu freundlaltung fit der Der Korffand.

Schubert-Bund.

Samstag, den 28, d. M., in des Räumen Loge Plato, Friedrichstrasse;

Grosser Maskenball.

Alles Nühere durch spätere Anzeigen

Katholischer Sängerchor.



Kaffee zu jeder Zeit, vorzügl. Essem

Pr. 1895er Neudorfer 25 Pf., Erbacher 35 Pf. Ausschank Sattler'scher Weine.

Feke Wellritz- Rheingold a. Beleneustrasse.

Lungenleiden

202222222222 Hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich in dem Hause

Bertramstrasse 8

nstallations-Geschäft

verbunden mit Spenglerei

eröffnet habe.

Durch 14-jährige Thätigkeit im Installations - Geschäft des Herrn Friedr. Kimmel hier glaube ich in der Lage zu sein, den weitgehendsten Anforderungen entsprechen zu können und garantire ich für gute, reelle und pünktliche Ausführung.

Emil Christ,

Installatour.

Bertramstrasse 8.

gültig während meines biesjährigen

Räumungs-Verkaufs

bis 15. Februar.

Rleiderschränke, 1-th. (Landarbeit). 17 Mt.

Leth. (Nuhderschi). 17 Mt.

Ruhd. Zwiegelschränke, m. u. bl., 80 "

Briffets, innen ganz Eichen, reich geschwitt.

Eleg. Eichen-Alurtoiletten 48 "

Galleriespinden, 2-th., Eleg. Muhde. Berticows m. Ansschauen 54 "

Ansph. Berticows m. Ansschauen 54 "

Rushe. Rommoden m. 1 Echubladen n.

Borban

Baschensole und Kommode 17 "

Rüchenschesels (sa Landarbeit) 26 "

Crisomanen u. Chaisclougues, eigene 35 "

cinzelne Sophas, seigener Fabrikation in einzeher und eleganter Andsührung von 28 Mt. an.

Und Arten Spiegel, Etühle, Tische, Lung.

38 Mf. an.
Ane Arten Spiegel, Stühle, Tifche, Lugusmöbel ze.
Diefer Berfanf zu bedeutend
reducirten Preisen verfolgt den
Jweck, mein Lager zu rammen, da ich die bon
mir beschäftigten Tavezirer und Laudichreiner
anch während der rubigen Momate beschäftigen
mung. Tammtliche Preise versichen fich für unr
prima Qualitäten n. sind nur während dieses
Berfanfs guttig.

Ferd. Marx Nachf., s. sirdgaffe s.

Wegen vorgerückter Saison

werden

Wollwaaren,

ferner:

Elite, ungarnirte u. garnirte, daranter feinste Modell-Copien

staunend billig ansverkauft.

Auf Zuthaten

zu diesen ungarnirten Hüten gewähre ich 15°/. Rabatt.

Waarenhaus Julius Bormass, Kirchgasse 44, Eckladen.

Mimeritanifdes Ropfmafden. C. Brodtmann, Frijent aus Biell, s. egineeplat 3, 1. Giage, neben potet Sappet.

Rächsten Montag, ben 16. Januar er., Rachmittags 3 Uhr, versteigere ich auf dem Zimmer=

plat am Rondel, Biebricherstraße,

eine Wertstatt mit Gefach-2lusmanerung, 6,00 + 7,50 Mtr. gr., eine Halle, 7,00 + 9,50 Mtr. gr., eine bito, 7,00 + 6,00 Mtr. gr., ca. 150 lfd. Mitr. altes Garten= geländer, 1 Barthie Schwarten und Brennholz

dffentlich meiftbietend gegen Baargablung.

Will. Klotz. Unctionator und Tagator.

* * Theater. *

Sonntag, 15. d.: Die zwei letzten Voten I. Januar-Programms. Hanny Laza.
Nagels, "Die Lampensammler von Londo lebrüder Lateure's Opernparodie-Theater, "

Les 3 Hinstrels Parisiens, die typischen Parisiens,

Baronesse Hornstein, deutsch-österreich. Verwanftingssoubreit
Lele & Casi, Productionen an d. Riegen. Harry Arlon, Humori
Ff Frie Winnehand IT;
11 Bas Hammende Hithsel II;
23 Ban-Ta-Fi, srehische Akrobaten.
3 Bogdanis, das brillenteste ungaräch deutsch
Goungs und Tan-Lusemble.
Vorvorkauf u. Zehner-Abenneueste trebe wieder in Kraft.

1 Uerkäufe

Gin Dotel Reftancant, Javentar vorsöglich im Strovertet, an verlaufen durch W. Nay, Jadonfir. 17.
Gin eirfabriges guten Juspferd (lede gerignet für Bintissehr) ihr fem eine Gr. Netlsechendach, Abeinftraße 24.
Rambach Wo. 82 iv.e. junce fedvere Kub mit Keld v.

Junge Dogge im Tagot. Bertag. Engl. For=Terrier, 1/7 3otr

Junger ichworger Spitz zu verfaufen Adleittraße 60, Sob. 2). Fingerzahmer Papagel mit Arfin eldig zu verfaufen generen bei den der Beitelberge 5, Gentor.
Darzer Biotler b z vert Morigitz 38, i. b. Wirrido, 14376
S. Manariendo. u. Selbidon z vert. Belleichte. 10, Fresberg.

Sanarienhadise u. Beioden d. ju d. Sengole 2, 2 et. 1.

Darzer Kanarienhöhene (ang Sindinerlohen, ju verkunfen Scholberg 15, Garrendous 3 est.

Heber Gallarien billig un berfanfen Besturger (angles Spelarien). 1834 is. d. Ranariend. n. Belöben 1 d. 3 nt Morphir. 28, Fridsing füngende Annels dillig au verkunfen. 1840 fr. 1.

Beblivürmer villig an verfanfen Bliddertrope 12, 24d. 2 t.

Gin fab. Anlag Meckansierre 6, obsog. Schotzgale 10, 8 f.

Sindische Dede, Sandarbeit, billig in vertaulen Schanplob 3, 3.

"Ittas-Domitio und Alfas-Gelässerin bluig in verbkaufen oder ju verleihen Phethetheftenfe 11, 2 3r.

Domen-Domitio mit deit billig in verk Kodertroße im, 2, 1.

Mitas-Dominio billig an verk Kompolitische 19, 2, 1.

Mitas-Dominio billig an verk Kompolitische 19, 2, 1.

Ein Waldenburg'scher Apparat und 2 Laugen

Bollftand. Betten IS, Planino, herren u. Zam Schreibeitel. v. 22. Geeretär IS, Bücker, Edigget, Wagung, Kachgen u. Riederfor. 17, Böffet, Wasietel. Simble 200, Bafch. u. u. ohne Spieget, Salonaleph Marmorticke, r. u. Cindle, Kommode, Spieget u. vie Kind. f. diff. Walramüraße 12.

Möbel und Betten.

Wegen Umzug zu verfaufen:

LUMEN trutter in grünem Bidita (Sopha mit 6 Stüden 10 4 Schlein), b) 3 werthvolle englische atte Cteblische, wie 2 werthvolle englische atte Cteblische, wie 2 werthvolle englische sonte Siber, c) die größerbeite, 4 Birt. beit, Kod Mir. lang, Kaguben mi leber Zeit hietzbahnttrafte 2, G. jwiddendin ler verbeten. Ein Vortifalische fiele (au.), dageneite Porrode a. Auchtelische Ein Vortifalische Gefau, dageneite Errode a. Mudeleifel.

Wegzinge halber beilaufe ich meine Bimmer- im Goncernither. Rob. Reroftroffe 26, 3.

Studenidrant, an beit. Franknika

Breiswerth zu verkansen:

Sin Buffet, 6 Robründle, 1 Spiegel und 1 Humpenbrett, ja 1 groner Goldhjuegel (Alles gebenscht). Allh Freideichstrahe det Klie fielle bei beite.

Jivet neue Rähmaichinen billig an becknifen bei Cart Cerlin, Petebeloftenbe il. 11 John von Stelleng (Salabaff 1, 28) Jahr Belahffingan (Salabaff 1, 28) Raterials und Parelboaren-Ginrichtung, gpt erhofent miserature.

Bwei Stanberfer Moristrebe 1.

Damen-Fahrrad, ni erballen, mit Both billig zu berkufen. 98 nitral-Botel, Museumstraße 4, 1. Ct., Gumerinbech

311 Verlansen, mutenmitrove 4, 1, Gr., Jimmer Ro. 4, 5, Minner Ro. 4, 5, 11 Ct., Simmer Ro. 4, 1, Gr., Simmer Ro. 4, Gr.,

Pactifien, terre Safe, Beingafden Cranienfir. 12, Leeve Delfähler idngliche Form) Gustan Erriel. Seftenbahl, Webgersaffe

Gustav Erkel, Seitenbrit, Repersolle II. Bei Ummermifter Cepbelder Willier, Zogheimer-ftrahe SI, find Gelänber und Auslegeldworten in großen Dasontiaten vorrübig und presonerib zu brieber.

Bimmeripane per ftarren Mt. 9,60)
Dillig bon nichteren Pleten und Inter perg. Bich bei A. Leonbarett, Birch

3mmgbilien-

Immobilien ju verhaufen.

Die Villa Echostraße 3, 1987

ggaffe 27.

30. Jaunar 1899. Seite 18.

300f icht ichone revold, Derrichaftshäufer, ober Abelbeider, m. allem Genfort d. Kenarit angeftatet, zu verfanlen d. 649

Mebrere sehr schaft de Engenhäufer, mittere Kheinkroße, an weifausen d. 540

Mebrere sehr schaft de Engenhäufer, mittere Kheinkroße, an weifausen d. 540

Mebrere sehr schaft de Engenhäufer, mittere Kheinkroße, an weifausen d. 540

Metre de Gerichaftshäufer in beiter Gefählsshauge Keebahens zu verfanien d.

Schaft der Gefählsshaufer in beiter Gefählsshauge Keebahens zu verfanien d.

J. & C. Firmenieh, helmundfroße 58.

Gine größere Angabl Bläten, sir ein, and zwei Hamilten, sowie Kanson vollend, in den nerhole Schaft der Schaf

Allexandrastrasse 3 ine n. geinndeste Lage – bereichaftliche Bida ; vertaulen. Rab. in Ro. 10.

gr. Dibnerbei, 86 Rith, Obfignette, Rusjinkt auf Richard 65,000 Mr. a vert. A. I. Pinater. Rusjinkt auf Richard 65,000 Mr. a vert. A. I. Pinate. Obsider in the property of th

Carrier V. Samuer R., 10, 100 Mr. wegon Wegong V. V. Samuer R., 10, 100 Mr. Wegong W. Samuer R., 100 Mr. Wegong W. Wegong V. Wegong W. We

4 a de Jim Modmungen, Berbötniffe bahber dilig zu verl.

Ein neues Mietel Mietel an erfanker.

Sie de Gelen beitel an vertanien. Kän im Tagal-Berlag.

503
304 beadlatige, mein Auf Gelautes Hall, febr renachel, mit zum ichne Aufter Aufter Aufter Eirege mitten in der Elabt, niere abuflegen Keingamme zu verlaufen. Öfferten mitter W. D. 22 m den Tagal-Berlag.

Neues Saud mit Melanteller für 50 Eine Weit, (dass gederte Aufter Stein (dass gederte Aufter Aufter Stein (dass gederte Aufter Aufter Steiner der Aufter Aufter Aufter Steiner der Lieber aufter Aufter Steiner der Aufter Aufter Aufter Steiner der Aufter Aufter Aufter Steiner der Aufter Aufter Steiner der Aufter Auft

Schönes Ctagen-Landhaus

Don Lagot. Bertag. Leilla in Ferner Aurlage, für Fremben. Leilla in Ferner Surlage, für Fremben.

paffend, 8 3mmer, Beb u. Indeh. mit 4-6000 Mf. Angahing verfanftich. Wab t. G. Attlets. Salnboffnafe 20. 666 Das Emjerftr. 27 geftene. Grundftaf ift Daren Balers beitelt.

Gut bei Riffingen, mit Bobnbaus u. Deconomie

An den Zool-Werlag.
Grundfild, direft am Bach, für große Wässderei ob. Gärtnerei
vorsäulich gerignet, mit ober ohne dans, zu bert. Offert. nuter
W. F. 1815 an den Toobl-Berlag.
Vor an fichendem Basse, zu verlaufen.
A. L. Frusk, Ornnienfir. S. Sprechft. 1—8.

Für größeren Ringofen | gerignet, vorzügt. Terrain preim, ju bert. 205 geeignet, borgügl. Terrain preim, ju bert. 265 de Gerignet, borgügl. Terrain preim, ju bert. 265 de Baupläte a. b. gerberftraße u. b. Rabe in berfiche. Größen zu bert. Rich. Sambürran Franklusteruraße 20 ob. Raufn.

Cehr schone Binen-Bauplähe, die auch Raum gur Greichtung von Stallungen bieten, in der Parsstrate, vis-4-vis dem Aurparf, bill, an vertaufen. Rad, dem Leitser Architect Beitsecher. Sanlgasse 1. 14805

Billenbauplate Derichied. Große, an fe

Immobilien ju kaufen gefucht.

Rentabeles Maus mit 4-Zimmerwohnungen von einem Be-amien, mit nicht zu grosser Anzaldung, zu kaufen gesocht. 667 J. Meder. Innobilien-Agentor, Tausussetz. 28. Silla mit Sindung zu faufen echich. Offerien unter V. C. 68 an ben Tagel-Bertag.

Saus gejucht ob. Bahmofitreße. Echaus bevergat. Offerten mit lan, Breef, Angabing aub P. G. 28. 242 an Audolf ve, Beanffurt a. B. (F. a. 41721) F 123

Sotel in guter Lage bei 40,000 Mt. Mujahlung gu faufen gef. Offerten unter 20. MB. poftlagernd erbeten.

Ein fleines Geichäftshans in guter Rurlage gu Taufen gefucht bom Gen unter A. F. All an ben Zagbl. Berlag.

Gin gur Aur hier weilender Bader

Dingungelt Wegert aufreit ein ung Louis, nabe ber Bobn, in G. 1856 on ben Tagbl. Berlan, i Gaus, nabe ber Bobn, in b. db. meit. Hugedung Biebebbens gu foufen gefucht. Offetten gewarer Ang, von Loge u. Berie unter B. 25. 25 an ben

Garten mit od, obne Saus mit anfroß, Alder gu on den Taght Aufen gefucht, Offerten unter J. J. 587

Geldverkehr

Capitalien in verleihen. Bur aute Sphotheten, Reftaufgelber, fiorderungen ba ftels Raufer. Senfal Meyer Autsberger. Reugasie Teichbon-Unicht. Bo. 524. Sprecht, v. 2-4 Nchm. 16

60,000 Mt. und 39–35,000 Mt. auf erste und 25,000 Mt. auf 2. Hyp. gu vergeben. Hyp.-Geld, v. Otto Kagel, Friedrichtraße 35.

Onp. Geld. 2. Otto Kengel, Griebrichtung 28.

Zare, auf ein Objett im fäblichen Substibel ansynchen, feruer 6000 Mart 2. Suposthet auszufehen. Suochmögenspag erforberlich, Pr. 6. Rüfelt. Buchphöfterber 20. 1.

5-, 15- und 30,000 Mk. gegen guts Hypotheken J. Meiler. Immobilien Agentur, Tamanasstr. 28.

50-00,000 Mt. auf 1. Dupoth gut 4½ % auszufehen. Offerten unter 18. C. 52 au hen Zaght-Weileg.

11. 200,000 auf gutt 1 mm 2. Phypothetu auszufehen. Offerten unter 18. 17. aus hen Zaght-Weileg.

14. A 64-6 1835 2. auf ante weiter Unpothet auszufehen. 579

unter M. D. 74 an den Lagdi-Berlag.
10,040 WELL M. Linz, Mauergaffe 12. Das

Capitalien ju leihen gefucht. Suche 2000 Mart porgialide Rachburothet beben Binstuf auf gleich ober fpater. Dif. u. J. O. J. 520

hoben Zinstuh auf gleich ober spüren wilden Sinstuh auf gleich ober folgen. Dft. u. d. s. 250 an den Andel Berlag.
10,000 Mart werben v. Eelbübarleiber auf gnie 2. Hopathef grindt. Offerten u. A. 6. 684 an den Taphl.Berlag. 15922
Suche auf erfte dyppelet per 1. febraar 1800 auf ein grinditäte Taph 200 auf ein grinditäte Taph 200 auf ein grinditäte Tapt 2650 RL) auf dem Band 3500 Mt. 42 kg. Evolg fagt der Taghl.Berlag.

Ganz vorzügl. Capitalsanlage.

Bit. 100,000 als 2. Supoth., die 1. noch nicht die 4. d. Tare, auf biefig. Da. Da. Gefchaftsbaus an Diect. erb. miter E. V. 220 auf ben Togble Beetlog.

25= bis 30,000 Mark

thou to Loge por be

Für Capifaliffen habe fortwährend vorzügl. Supotvetefen bis 31 5% an Hauben. Austunft und Placement toftenfrei. Opp.Gefch. v. Otto Bogel, Friedrichkraße 35.

50,000 MK, segen I. Hypothek num April gesucht, bit.
1818. 8-12,009, 20-25,000 ii. 5-6500 aii guit 2. Oppoliefen gejudt. Recrm. Friedrich. Bridheger I., I. 577
3-4000 Mr. ani 2. Superlef num ber Raffanidan genbestant fofert num Stebrish gelück. Diffetitu nuter ii. F. 120
50,000 Mcf. Schweite.

an den Tagdi.-Bertan.
50,000 Mf. 1. depoth., 4500/Wf. 1. anie Land in 5'/4'/e,
7000 Mf. 2. Supoth. n. 40,000 2. an 5 ° a gludi.
Lupoth.-Erdnäft v. Joh. Ph. Rense, Jimmermannftr. 9, 1.

6000 Mit.

werden hinter 14 Mille Dit. jur zweiten Stelle auf ein landliches Grundftud gejudt. Das Grundflud wurde gericht: lich tagirt auf 60 Mille Dit. und ift bei der Raff. Landesbant mit 40 Mille Dit. gegen Fener verfichert. Geff. Offerten vom Celbitdarleiher erbeten unter D. F. 114 a. d. Zagbl.:Berlag. 400 DRt. gegen Sicherheit und hohe Jinien auf 1 ober Dom Selbiftbarteiber ju leiben gelucht. Gefallige Offecien unter B. F. 227 au ben Laght. Berlog.







Erich Stephan Anna Stephan

geb. Kraft

Vermählte.

Wiesbaden, 14. Januar 1899.

Danklagung.

Allen Denen, welche fo bergifde Theilnahme be-wiefen an bem ichmeren Berlinfte meiner theuren Gattin, Butter, Schwiegermutter und Grobuntter,

gran Satharine Werner,

mote Milen, welche ibr bas leite Weleite gaben, für ie reichen Minmenhenden und die troftreiche Grobrebe es Derrn Biorer Letedrich, joge im Ramen der angen Familie meunen innigiem Lant,

Withelm Werner.

Danklagung.

Für die vielen Bemeife berglicher Theilnahme, die mir bei dem hinichelben meiner Bilogemutter, Frau Exegenatia Krück, zugingen, soge ich hiermit meinen herzlichiten Tauk.

Beleur Sappre, gen. griide

Traner-Anzeige.

Theilnehmenden Berwandten, Freunden und Befannten bringen wir die tiefbetrübende Nachricht, daß heute Morgen 21/2 Uhr unfer theurer Bater, Grogvater, Urgrogvater, Schwiegervater und Ontel,

Herr Joh. Meldjior Nölp.

Rentner,

feiner erft vor zwei Tagen verftorbenen Gattin im Tobe nachgefolgt ift. Um fille Theilnahme bitten in ihrem großen Schmerze

Die tieftranernden Sinterbliebenen

Wiesbaden, Mürnberg, 14. Januar 1899.

Die Leiche wird nach Beidelberg überführt.

No. 25. Morgen-Ausgabe.

Sountag, den 15. Januar.

47. Jahrgang. 1899.

Wohnungs-Unzeiger für Wiesbaden und Umgegend

"Wiesbadener Tagblatt"

200 Jenicin verlangt bon den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier gusichenden auswärtigen Familien wegen der unibertroffenen Auswahl von Unfindigungen.

Alligemein benutzt und den Bermtethern, insbefondere den Wiesbadener hausbesitzen, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgen der Anfandigungen.

Alebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermielhenden Naums

Mieth-Verträge Banggaffe 27.

Wohnungenachweis - Bürean Lion.

Schifferplan 1 - Telephon Ro. 708, empfiehlt fich ben Miethern jur toftenfreien Befcaffung bon

Familien-Wohnungen, Gefchäftelofalen,

Vermiethungen

Villen, ganfer etc.

St. Billa, 3 Bimmer, 2 Mont, Balton n. Gariden, nabe bei Bahnen und Abeinstraße, au bermietben ober an verlaufen. Rob. Schwolbocherur, 21, 1. 190

Gefchaftelokale etc.

Frijenr-Laden. u meinem Saule Barenfraße 8, welches als Babe-hatel ein gerichtet wird, habe einen Lein für Frijeure zu vermielben dünftige Gelegenstei für Andhanger. Andh. b. Chigambinner. 704

Großer Laben mit Sonterrain (leht von VV. Labeneyer & Co. innehobende Adame) per April, Juli oder hölter wegen Umpan bes jedisen Bliebers zu vermielden. VVIII. Gasser & Co., Pridolightsche 40.

mann innegehabten Büreanraume per

Zwei Läden Webergaffe 50,

Portitrafie 4 eine gerannige Wertställe, Daffend

Große Werkstätte mit Lager=

Fattill Loben, mit Mohnung fofert ob. fpäter au ver Gin Adden Mid Kobenfreite 20.

Sad Krobenfreite 20.

Laden mit Wohmung, 2 I., Kude, Montorbe, 2 Reft Gin fedorer bester großer Laden, in der Riche ber Martille own 1. April ab preimierby gu bermachte. 28th. Reg own 1. April ab preimierby gu bermatichen. Mid. Reg

Große Wertstätte, f. Schreiner ob. Zodire, vermetern. Röberes Wickelsberg St. 1.
In prima Lage freundt. Zouterrain, für Flackenbler-handling gerignet, in vermiethen. Köd. Wiesbadener Terrain-Geschlächer, Wickelsberg St. 2000.

Gine im Tagol-Akerdog.

Bioei Ladenbogen, prinn Bage, Colonnade (30 Jahre finnegel.), Krantheit b. gu berint. Rüh. bei M. Bliten, Kirchgaffe 88.

Wohnungen von 8 und mehr Simmern.

Gine icone bequeme

Wolntung oon 8 Jimmen mit ent-iprederden Kebruchinen u. Garten, in einer Bilda der Mainierstraße, ibt, infolge Erweidung eines eigenen Zunies, für den Mehr ber vertraßlichen Weltspitz preiduntelig abzugeben. Röh im Tagbl.-Berlag, 703

Rirdigaffe 43, Menban Storch=

Herrichaftliche Wohnung,

Barffte. Derrichaftl. Wohnung in 2, Etage, 12 Bim. mit Bubehör, ber fofort ober fpater gu vermiethen. Nab. Partftrafie 21. Preid Mt. 2400.

Wehnungen von 7 Jimmern.

Detheibstrate 06, Bel-Ging, 7 große, 1 ft. Simmer, Babe, afminer, Refler, Manberben, eventuell Stallung, Remite Bulcherwohnung, auf 1. Royal 1899 au bermierben, Angaltec won 3-5 libr Radmittigs, Ridh, bei Cran. Regaste 11, 305 26theimerftrade, 20 Bel-Grage mit Ballon, 7 Januare, Rücke 2. Refler, 2 Mandarben, auf 1. Royal in verneiteten. 277

Naiser-Friedrich-Ring 31 Nicolasitrajie 19, 3, Beriegung bald

Hochherrschaftliche 3. Etage,

7 Zimmer und reichl. Zubehör, Marmortreppe, elektr. Licht etc., per 1. April zu vermiethen. Preis Mk. 1700. Näh.

Wohnungsbürenu Lion, Schillerplatz 1.

Wohnungen von 6 Bimmern.

Im Reubau Un Der Ringfirche 5

Neuban Un der Ringfirche 10

Dochneimerftrafe 7, 2. St., 6 B., Rude, Speilet, Bob, 3 Monf., 2 Reiber per 1. April zu verm. Roberes Bartere. 538 Raifer-priedrichfing 25, Get Weltseidftrafe, ift eine bertchatliche Bodmung (3. Cingel, beichen) and S. Jimmern.

Barfitraffe. Berichaftliche abgeichloffene Etage au vermierben. Aaberes Barfirafte 21. 7790

Schützenstraße 6, Bel-Stage, 6 Jimmer, Erker, Bolton, Bab, Rücke mit Speliet u. Kohlengug, 6 Naul, 3 Refer 2c., ver 1. April 1889 au vermlethen, Bild. bei Van Une Anten abelhebtroße 51.

Wohnungen von 5 Jimmern.

tolalch; Breis 200 M. (Nah. da.), 8 St.

3m Renvau Kaiferentiorich-Aling 33 (Borgarienfeit) ünd bochkerichtiliche Bodungen, beiteiteit aus 5 Jämmern neht Garberobe, Bad, Rücke, Kohlemaigung, 2 Manfarden, 2 Kellern, junt 1. Johnste zu vermitten. Abb deithet.

NB Mülf-fünkhürt-Kolen (Eufem Nauere).

Schulzseife 6, Keudou, rine geräumig Edodung von 5 Jümmern gücke und Haberbe.

Röberobe 10 Kellen geräumig Edodung von 5 Jümmern Kicker und Haberbe.

Röberobe 10 Kellen geräumig Edodung von 5 Jümmern Kickerbeite 10 Kellen geräumig 11, 11, 11 Gontor.

Victoriastraße 27 Bart, ober burch Carl Specific Stillelnsfreige 40. 2020 Sictoviafitrafic 29 (Bla mr System) the 5 Jinnern, avigen Babeginner, arranniger Beands und reitalichen Zubehörungen, per 1. April 1809, es. and festjer st Wörthstraße 7, per l. April.

Wohnungen von 4 Jimmern.

Billa Abeggitraße 6

Råd. Dobbeimettrahe 22. Kort

38. Friedrichitrahe 38,
Beitteld., Dochgeschoft 4 Rimmer, Friche a. Reiter ver 1. April 18
gu bermittelm. Råd. Moriek Höres & Cone Bedwung in

Karlitrahe 6, 1. Steef, in time Webmung in

Barlitrahe 6, 1. Steef, in time Webmung in

Britisphere Scholen in State and in time Bedwung in

Rechtsomodi v. Zeels. Luffenfirsh 36, 1.

Philippherenfirshe 20 indiae doch Patterre Bodung in

großeriger Greuffert, Edmung 2 Gemerrain Journe, 1. Am

Zaunusftraße 23, 2. Gt. 4 3immer, Ribe

und vermieten.
Waffundielfraße 27 eine schoe Hochart-Wohnung von von dimmers, Vollou und Küche auf 1. Aveil zu vermielten. W. Vallaufürige 29. Part. 1. Stüppler.
Waffunidifregie 29. Part. 1. Stüppler.
Watramftraße 6, 1, eine ichdie Golfonwohnung von 4 Jimmen und Jaschör, sowie eine Manfard-Wohnung von 3 Jimmera zubek, auf 1. April die, au vermieben. In eft. Kaut. r. 2 Veckendstraße 7 eine ichdie Edokumag von 4 Jimmeru an rub Familie per 1. April au vermierben. Gas ze im Haufe. Beinterhaus. Röh Bart.

Attbrechtftraße D brei Bimmer mit Bubehor, Manfard-Bobn

ant 1. April zu vermietben. Bertramstraße 13 ichon Wohnung von Bertramstraße 13 ichon Wohnung von 3 ich minern, Kiche und Bubehör per fofort zu vermiethen, Rah, Bart. 350 Betoftrafte 17 brei Jimmer, Reller und Manjarbe (Borberhan 1 St.) auf I. Mpril au permiethen.

Friedrichstraße 8, Suterban, ift eine Bobn.

1. Kyril sie vermiechen.

dermanistireche 4. Seb., 3 Jimmer, Köche und Judehde zu vermiethen, edenti. fann 1 Jimmer als Wersthätte bernigt werden.

And. Berderhaus 1 St.
Antikrashe 2, im Uaden, 3 Jimmer und Küche zu berm.

Littenftrashe 5, Bare. Entend., 3 Jimmer mit Küche und Bubelde, poliend zu Wilrean, 1. Mpril zu verm.

Raurismonraße 3, 2 Ct. r., ichine 3-Jimmer-Bohning und Judedir per L. Ko il in vermethen.
Aubedir per L. Ko il in vermethen.
Verlichte der I. de il in Verlichten und heite delen nicht eine I. de in delente I. de in del in delente I. de in delente I. de in del in delente I. de in delente I. de in delente I. de in del in del in delente I. del in del

Singieben nur bon 2—8 ller.

Wattitte. 12 sicher Robis bon 2 Zimmern.

Martittet. 12 siche nub zindeder zi vernierben.

Martittete 12 feldene Koris bon 2 R. Jimmern, Ridd, Ep.

Moderntrage 2, Berts, find mut Kindenungen ich 2 Jimmer.

Kinde mit Annierbet zu vernierben. Knaufeben Radmittage

Rünge und Vernandes zu 1985 den 1985 den 2-6 libr. 1788 Nomerederg 23. 1, feembliche Wehnung, wei Jimmer u. Albe neble Jwecher, per l. Borit zu ermaetten. With, bei 129 Römerderg, Ih. 2 Set., wei Jimmer u. Albe per l. Hörbruar an vermierben. Wöh. deutschriebe 2. 1. Iveil Wehnungen im Seitendem von je 2 Jimmeru n. Kido, mit Sissabelbist, ber l. Abril 28. deutschehn. Säders dei U. Cron Siffine, Setugaffe 13.

Wohnnngen von 1 Jimmer.

Marktite. 12 ger. Logis von 1 Zimmer, Ride u.

Wohnnugen ohne Jimmer-Angabe.

Ablerftraße 6, nate der Langadse, faben Froutspis Wohnung auf 1. April zu vermietken.

Zannuschrafe 23, Ed., eine frendliche Wohnung au robige Lenie zum 1. Abril zu vermietken.

Pattrudbiffraße 30, fleine fe. Frontliche Wohnung an einzelne Dante oder findert. Ederbaar zum 1. Speil zu vermietken.

370

Möblirte Wohnungen.

Villa Diana. Dambachthal II, Bel-Etage, gut möbl., 4 Zimmer u. Küche, zu vanniethen. Biha Friese, Emittir. 19, 2-5 möbl. Jimmer mit Rübe ab, Benf. su vin. Belleft. b. dieftr. Bahn. Gr. Garten. 6006

od. Bert au vin. Hicket d. etefte. Sabs. Gr. Carten. Cool
Be Civic Silla Gr. Carten. Cool
Be Civic Silla Ride and Karra find of Jimmer,
mobilir und mit allen Judodi, "ma 1. May für linger Seis
gu vermetern. Kaberes im Logd. Gettes.
Bartere-Sood, modiet, 3—3 (1909) webt Ride, in Arridge
für längere Zeit al Kull 1809 berug.
Brief comfortable möbilire Getogen den je 4 Jinmern und
Jintede, in igdorer Bella, Bloom, Berten, Ride des Arrents,
Jidenslogen, igdoule Ferenhöle, ver Zeide, som je 4 Jinmern und
Jintede, in igdorer Bella, Bloom, Bonke, Ride des Arrents,
Directes unter Bella delle, Berten, Ride des Arrents,
Directes unter Bella delle, Berten, Bonke, Bella
Brie bestenfischien in unifert Billa, medde
changeben in mon möbilire des entions lingt, den Eldon,
changeben in mon möbilire der namellitet. Be Belyman, marbe
besche uns an ergien, 1 fl. Jimmer im Geografisch, dendelebih
fleine Ande in Gostfockorraktung, großer Berenho, 1 großen
und Iffenen Jimmer im Dergeffock, grober Erreiftsergereinfisch,
Edytster, Reiler, Milbensynny der Stadelände, at. Gerten ic.
Alle Jimmer jim und Edden getzen, Ande machten.

Möbl. Jimmer n. Manfarden, Schlafftellen etc.

Ablerfrasse 18. gart, ech Kreiter bülg Aoft n. Logie. 5.21
Alberchrasse 30. Kroulpite, lädack gr. mödt. Immer (Brein 10 ML) auf gleich ober später zu bermielben.
10 ML) auf gleich ober später zu bermielben.
21borchfitrasse 31, delter glimmer un bermielben.
21borchfitrasse 33, 2 n., ein gut niede John midt. Zim zu berm.
21borchfitrasse 33, 2 n., ein gut niede John midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 33, 2 n., ein gut niede John midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32 ein midt. Zim midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32, 2 n., ein gut midt. Zim zu berm.
22bahnbosstrasse 32bahnbosstrasse 32bah

jofoti, durache 7, Bart, möbl. Kumser mit Penflou zu vern. 7856 dirache 8, S. eink. möbl. J. mit u. eine Penflou zu vern. 7856 dirache 14, S r., ichen mebl. Jummer mit und ohne Penflou vermierden.

37. Luifenstraße 37

atvei icon mobiliete Jimmer mit und ohne Benfion gu vernfetten. Luifenftraße 43, 8 L., ein großes icon mobilites Zimmer nit Schlafzimmerabtbeilung zu vermietten.

Martifraße 22, 1 Ct. (dön möbl. Binmer.
Wartfraße 23, 1, möbl. Binmer av vermielden.
Waartfraße 23, 1, möbl. Binmer av vermielden.
GoodBraanegaffe 12, Wooden, V. Ct. lidt, ein gut möbl. Binmer
isfort zu vermielden.
Brekaregaffe 12, im Zoden, ein tolles ichduck Binmer mit und
odne Bett auf deich prefendring at verwierbar.
Brekaregaffe 18, 1 Ct., etc. viell. Bithiler Van.

Brekaregaffe 18, 1 Ct., etc. viell. Bithiler Van.

Northfracht 30, Och A. I., (adm. frol. mödl. Jimmer tof. an v. gerigfracht 45, With. 2 Cet., eft. f. Gent Soft n. 203fs. 645 erroftracht 6 fein mödlirtes Jimmer zu vermierben.

kreiftracht 30 c. mödl. Jim. nr. Boder f. 8 M. yn vm. 2219 itsolaedtrachte 6 ynei fopu modl. Jimmer ynn froc yn v. 222 itsolaedtracht 17, Hart. 1988. Tolor no Gedaty, bei 3 v. 2119 itsolaedtracht 17, Hart. 1988. Tolor no Gedaty, bei 3 v. 2119 rannientfrach 2, 18, 18, 18, 18, 18, 19 m. M. P. rannientfrach 5, Oth. 3 C., ech. sont jungs kente for August Cranicathrache 25, B. B. ru mödlirts Jimmer yn vermiedau.

(Montachtracht 25, B. B. ru mödlirts Jimmer yn vermiedau.

(Montachtracht 25, B. B. ru mödlirts Jimmer yn vermiedau.

(Montachtracht 25, B. B. ru mödlirts Jimmer 20 vermiedau.

765

Tranientfra. 58, With. 2 c., Ich. m. J. a. and. Orn. e. D. 8 vm.

Philippsbergitrafe 35, grafte last

möbt. Immer zu vermiethen.

Meinftraße 54 möbt. Immer zu vermiethen.

Meinftraße 5, die, 2 de, ein möbt. Jianuer billig zu von 7704

Könnerderg 3, die, 2 de, ein möbt. Jianuer billig zu von 7704

Könnerderg 30, 22 r., möbt. Jianuer billig zu verm.

Tenlig zu vermiether.

Zantagse 10 elegante in einside midd. Jianuer zu verm.

Zantagse 22 fleine möbt. Jianuer unt Koft zu verniethen.

Zdiadittraße 5, Köb. 2 r., erbölt reim Arbeitet Calaffelle.

Zdiadittraße 6 erbalten reinliche Arbeiter Koft u. Logis.

Zonitoerg 10, 1 Grage, die im möbt. Jianuer mit guter blitgert.

Zenfton am Februar zu vermielber.

Secoduntraße 4, 2 inds, mobl. Zimmer zu bermethen. Des Gereodenstraße 4, 2 r., deg, mobl. Jimmer mit volle. Builfon. went. Selon mid Schänfismmer versiede, ni berniteten. 7006.
Licingasie 35 ilt ein mödlires Zachünden un vern. 7006.
Licingasie 35, dart, ein oder giede fein modifires Jimmer fosort visig zu vernieiden. 3immer fosort visig zu vernieiden. Skatromitache (3, 3, mobl. Benalade gu vermieiden. Baltramste hat, 65 mobl. Jimmer den eine Modifires Schände zu vernieiden. Waltramste, 10, 28 r., mid. 3, an j. Mann od. 2016. da. 10. Modifiere fadnos Logister and den Modifiere fadnos Logister fadnos Logister and den Modifiere fadnos Logister fadnos Logister and den Modifiere fadnos Logister fadnos fadnos Logister fadnos Logister fadnos Logister fadnos f

Schön möblirtes Zimmer ermitten. Nah Neroftrohe 61,43, Bart. r.

Leere Jimmer, Manfarden, Sammern. Ettbrechtftrafe 4 ein teeret Bimmer fofert gu vermiethen. Rath

tin Laben.

Bischerftraße 6, Coh. 2 St. e., ein Jönner, auch mit Keit, an beitere junge Leute an vermiethen.

Friedrichftraße 14 itt eine große Manfaide ber fosert an eins Arcter Friedrich-Aliene 23, Bart., gescher robiges unmöhleres Jimmer, mit Badeschirichtung verleden, iepsten ertgem, einem int Wanglarde, an veru. Nach, keiner griedrich Ming 21, S. 301.

Richarlie 11 ichtes Jimmer zu vernachten.

Richaelle II schnie Jammer zu verlauben.

Bwet schielle Manferden (So. nersieit) sofort in Bwet schielle beziehen gegen Beiorgnung leichter Haussarbeit (Wh.-3 St. Bernalten, G. N. v. 18-4. Schiellester, G. N. Schiell

Bemifen, Stallnugen, Schennen, Beller etc.

Archifelt, Prounflitzen, Angeliert, Feter ett.
Ckeonorenstraße S, 1, trechen Krifer zu nemielben. 7255.
Sirchgafte S6, 1 St., eine Wedinung mit Floshindberklier zu v.
Cranienstraße Wildischehrteilder mit eber ahre Wecht, isforter
oder Heiter zu verniehten. West.
Waltunghlüraße 30 Wedinung mit Etallung für 4 Birte ver
Tist.
Waltunghlüraße 30 Wedinung mit Etallung für 4 Birte ver
Tist.
Kim Ploshienberteilter neht Bohnung an verniehten. Näch.
Artiehrteibnigt 3 Gentraß. dei Ad. Gröff.
Deci Meinkelter, 30 and 30 Sulfa battech, zeigen.
Total Meinkelter, 30 and 30 Sulfa battech, zeigen.
Det Weinkelter, 30 and 30 Sulfa battech, zeigen.
Det K. Ware & Co., Delhumbfrode 22.

Stajdenbierkeller, fell u. gerdumin, in chue Robinung zu bermirthen. Raberes ber Moffennen

Miethaeludje

Billa von mindeltend 8 Junmern ober auch geblere in Derren Delenat ber Tagble Berlag. Differten

(Beincht in feiner Edge berichaftliche Bobunng von et 2. Einge, für finderlofes Ebepaar, Diff unter F. E. 100

Belicht für gwei Damen 1 Wohnung, f'n' des techs Jimmer, Balfon, gum 1, April. Ande ver Strivend. Off, mit Breis-e unter 182. P. LTG an den Tagble-Bertog.

Suche per 1. April für e. Dame u. unng mit Bollon, Garten, in ebruer Lage, jeboch nicht entfernt bon ber Stabt. Offerten unter M. M. 510

Dreis bis Bier-Zimmerwohnung von Buren-Beaufen per 1. April gelucht. Edeifit. CR. mit Preisangade unter G. F. 112 an den Tagbi. Bert.

Bohunng, 3 bie 4 Simme Offerten mit Breidougebe ginter Geril. Offerten mit Bredengade finter in Grand, auf 1. uptur gestellte geste

Bon zwei alten Leuten webe D. S., 192 an den Lagde Bernan.

Bon zwei alten Leuten werd per isfort oder t. Fichnach eine Bohanna won I großen oder Z Hummern und Rücke gelacht. Chierten unter W. S., 2003 an den Zaphl-Kerlag erbeiten.
Ume Bohanna mit Greiche, welchen bir elbeitende, wird auf teich gefund. Offierten unter Z. S., 200 m den Tachf-Erlag.

Eine tieten Biethzahlter fort, gelucht Bertramsftraße 14, 1 Zt. dei B. Npeecht.

Beantter ficht ein mot. Limmer, Danibachbel, a miter G. G. 1937 an den Land. Britan.

In antfandgem Seule wird für ein Gefchilbefantein ein möblirtes Jimmer im Beefe von 7-8 Mt, per Ronat ber I, gebe griftigt. Offerten juter 62. BB. 2 BB on ben Tagbil. Bertan. Sol

(bercheicaldet) lucht eine Meinnitude ober besteres Bereilebaumant in nuter Koge balde ober haber zu mierken ober erein, zu faufen, Entschaber verfägt über 11:000 MRL und lieben neimn Neier, auf Beibe. Efferien nur von Selbstvermiether ander F. S. P. S.38 ur ben Zaub-Berlog.

Merpaditanaen

Fifchzucht,

1 Stunde v. Wiesbaden, ift gn berpachten oder zu verfanfen. Gutes Forellenmaffer. Gigenes Bohnhans in fdjoner Lage am Balbe. Gignet fid) vorzügl. als Commerfis. Dff. u. C. F. 118 au den Tagbl.=Berl.

Mu Gartenfreunde

Gortemparcellen von 184-fei Ath. (eingesinnt a. dugent. 1 3. Steins u. Berrenobh) zu verpadien. Frinci in Obib. inder zu vert. Wogmer. Bebergafte 3.

Verpachtung.

Die Zauderemitigte (Bahuftation Dichelbach) guter BrodeBaderei ift ber fofort ju verpachten. R durch den Befitter P. G. Rillett, Michbaden, Bahnhofftrafte 20.

Fremden-Penhons

Gin alter Herr

fucht bei gut fingleter, Invertoler, inn für fic lebender Fraustie Der Mittere die gemittliches, geinnbes, in guter Loge befrib fiches heim, mit ober obne Ernben. Geft Offerten mit Peris-angnbe unter B. C. 62 an den Sabil Bert, ordein.

Pension Becker,
Villa Eliabetheastr. 17. Bd-Ek, eler. möbl. Zim. mit
vorz. Verpfleg. f. d. Winder sohr prolaw. zu verat. Bader. 373

"Pension Grandpair"

Sudasite, schöner Garton, vorzügl. Küche, Gemüthliches Heim.
Beste Reforenzen.

Beste Ref

Emierstraße 36.

Corpalide geigent für Meenwaldernten, alteinfeckende damen, linge Maddien und Rusden. An Bunfch gang efondere Pflege und Jamilenankallis. Oliprenijide Ande. Baden, Annen im Saufe. 462

Dr. Max Conrad,

Penfion Dffent, Grünweg 4,

Schiler eindeten aute propos preis 600—700 Mt. Ju criegen bei Prau Diese Clobes. Whie, Bleichstrafe 3, 1. St. Schüler findet zu Spern gute Penfion in best. Kad. Vornstraße 41, 1. Gr. 1746 Gin junger Ausländer

Sur mobl. ge. Jimmer, nobe Rochbr bestern berindberich isser an berm fton. Offerten unter 28. s. 5800 an ber

Uerfdiedenes

Betheiligung (Beubanblung nicht ausgeschit

Bertreter der Baubranche 20-50 Prozent

fucht 18. Plets. Barmen.

Lebene-Berficherung.

Sobie Provition jahlt unter Dietreifen und ohne weitere veriderung abschieden von Berionen, die eine Lebenskeriderung abschiefen würden (and an Angehörige des zu
Berficheruben)

Die Saubtagentur einer afteffen beffundirten Lebens-Berf.-Gef. erten unter A. D. G7 au ben Tagbl.-Berlag erbeien.

Bejucht bei Privaten und Wirthen von einem Moj nit eingeführter ügent unter sehr ginfingen Be Offerten unter n. C. vo beforgt der Tagbl. Be

B. Reichhold, Ingenieur, Berlin, Luisenstrasse 23, Filinic Manuheim, A 2, 7.

erhalten Personen jeden Standes zu 4, 5 u. 6 Percent von 100 ff. aufwärts bei annehmbarer Quartals-Riek-zahlung durch die prot. und concess. Geld-Agentuur in Budapest, Kecskemetergasse 4.

O. C. 54 an den Lagol-Berriag.

Wineralbrunnen, gleich, vorgal La Heilmaffer, nabe Grofftabt, a. e. Seitenfi uftat. gelegen, foll gang ob. theilm. verlan ippsbergitraße 41, Bart. t. C. Habe

Darlehen

Geincht

don, einer Dame eine rudige Mitbewoduerin für 2 gr. leere Immer einer 4-Jimmer-Bodmung (gute rudige Lage). Offerten unter A. B. 6. Bo un des Zagol. Bef., Gretten unter A. B. 6. Bo un des Zagol. Bef., Gretten in der Gretten ihrer der Gretten ihrer der Gretten ihrer S. C. 612 an den Zagol. Bef., Befrie Derretten ihrer S. C. 612 an den Zagol. Befrie Wille, edugated Kritere oder Achtel Avonuement B, L. Rang Mitz, edugated Kritere der

Gin Biertel Ronigl. Theater 2. Rang, Gerie D.

Abzugeben

er P. F. 12% an den Taybl.Serfig.

3. The Chief Berderflige, Ecitenioge gen Traner abjugeben. Rübt. Wolybbastier (), 1 &c.
Ein Kättel Kb. 2. Ng. & A. L. N. absg. Goethelit. 24, 3 L.
Den Reit eines Achtel-Theorythonneument C., 2 Nong.
Pleiche, absgueben. Bonn. 30 ertragen Weistinsche T. & Et.

ein Bieriet Mounement C. 2 Rang 1. Reibe, iconer Blat, Eddippodergiralis 21, Reftanrant.

Suche eine herrichaft wie noundene von frijder

Maskenhüte und Robibus

Masten=Collime merden ichon gewalt & Michaelande 2

Glegante u. einfache Masten Coftume bas Renefte in Berismusten) billig zu be munbftraße 4, 1, Confection.

Damen-Coftumen (Edneiderfleider)

G. Krauter, Onmenschmere.

Zaatgasse 28, 1. Get., nade dem Roddrumen.

Damentsarderode, Mantel, Jagnets, Sapes, fonce sobotensschungen werben unger Garonie

3. Sieber. Langaffe 3, 2. Ct.

3. Sieber. Langaffe 3, 2. Ct.

3. Nieber. Langaffe 3, 2. Ct.

3. Miller. Langaffe 3, 2. Ct.

3. Miller. Langaffe 11, 1 r.

426

539665. angl. j. in a. angle 5. Jane 518, Jane 51, 250 Dit.

mentrafe 48, Minelb. 2 & 1. ind.

Alcider meiden billig angeierigt (Motigirahe 41, 1988) Mitchon S. Et. lints.
Man Merleie Schneiberin luch noch Annben un ind anger dem Subie. Näberes Delenentrahe 14, Winels. 2 St.
Echneiberin empficht fich. Alberchiftrahe 28, 2 lints.
Kr. Schneiberin empf. fich in v. a. b. h. Montiliadie, b. C. t.

Geubte Freienein i, noch kund, b. die, Ded. Schadille, m., i.e. interzeichneite empfieht fich im Federnreinigen in in auspriden font in Lina Liefflere, Seingoffe d. 1622. Evalent in Lina Liefflere, Seingoffe d. 1622. Evalent in Lina Liefflere, Seingoffe d. 1622. Evalent in Lieffle in L

Daudschube w. schot and u. 1. Act und Stedage Solide Bäsicherei genete genete unter P. E. 64 an ber Tate Bisiche & B. 10. B. 10. and a. da. 10. bil. de Bisiche & B. 10. B. 10. and a. da. 10. bil. de de Bisiche & B. 10. B. 10. and a. da. 10. bil. de de Bisiche & B. 10. S. 20 and a. da. 10. bil. de de de Bisiche Gardinene Poumerei pringe in in empara Bartleta. Bene, Louiseppia I. Thornas, con an Bartleta. Bene, Louiseppia I. Thornas, con an Bartleta.

Meine Gardinen-Spannerei auf Ren Prins Stasigner, vorm. Beess, Dranienfreise 15, Ott. Bert.

Len geebrien Herrfchaften empf, ich gu liebernahme b.
Buldwe z Bahch, n. Big. Größne Schaum, a. Buldet, f. Amera.
ichart. Britel. A. Weing Merkerer, Weltreifer ist, hich Bart. r.
Geübte Frifeiste amplient nach ben geehten Damen un und
außer bem Danfe. Rab. Kompanie 3, D. E.
Frifeister empfecht ich 3, Dame und Bulltr, angerot,
billin. Echnolischerkreine db. Echtend. 2 St.

Prins Welss. Dortlingfrahe 7.
Wonner, n. Pullfreit, h. Seit. Bernsten. Bernster, 33, D. B.

Gepriffte Maffense empt, lich in und außer dem eberopie, Dampfbäder, Badungen, Gins und Abreidigen, Ohrte-ater von der der der der der der der der der argit. Vorscher. Billige und gewischeite Bedienung.

3. Walter, Phanikamunftraße 6, 2.

Manienre.

nedden. Gest. Beftell. Bürean Wartler. Soalgasse 38, 2.
din Rind erdalt gute Estga. Radi. Gierngafte 10, 2.
Dir 7a Jahr after gefunder Krade ift jofort gu
geden. Offerten butter Z. E. 110 an den Zaabl-Berlag.
Ein Kind fann stigtigt guere bie dreimen mingefüll neutden
jummbireihe 6, 30b. 3.
Damen finden framdische discrete Anfinadume bei
grant Finger. Wine. Bedamur, Litterin, Bolt Techne.
DAMICH find. dieser bill. Aufn. Fein Seine Geine.
DAMICH breider. Dill. Luft. Fein Seine Seine.
Die Berlag Studie Geite bill. Buft. Bein Seine Seine.
Die Berlag Studie Geiter bill. Buft. Bei der bei grant B. Riegers. Zintsgart Silberburghr. die.

Darlehen

sur Bergrößerung eines feineren Geschäfts von unverleit. Inhabet gegen geit Binden und bolbe Siche heit gelucht. Gest. Offerten unper P. G. 134 un den Zoglic Berlag erbeiten. Weber bitt einer umgen tindligen Geschäftsfrau zur Grünnung einer Erpiteng mit S-400 M. gegen beibeltige Rudssablung und Eleberfundung. Die Gereiten zugestiert und freng verlangt. Gest. Off. unter N. P. 1220 an den Tagst-Berlag.

Große Bitte an den herrn General-Intendant des hoftheaters. Die Abonnenten A. C und ID bitten

febr, Mary Howe und Berthald nur im Albonnement B auftreten gu laffen. Bum 2. Mastenball mundt alleinfiebende Dame Anichtig.

Junger schaffenstrud, Aunster bitket um Briefwochf, und tection einer deltingulet, dorurtheilsfreien Danie unter "Elf" lagend Hannover.

3wei gebildefe junge Damen aus guter Familie wunichen poffencen gefell. Berfebr. Briefe erbeien unter S. J. u. S. O.

Seiraths Paribles, reiche, größte Answa

Beirathsparthicen

Seirath. Breibundert Damen mit gr. Bern manifen Deirath, Brospect um Journal Charlottenburg

Beiraths-Gefuch.

mit Bermogen. Discretion wird jugefichert. Richt anonume ernftzemeinte Offerlen mit Minnter W. N. 22414 in bie Annoncen-Exped. in Matag.

Arbritsmarkt

Weiblidge Berfonen, Die Stellung finden.

Tüchtige Verläuserin ein erftes biefiges Wölche und Ausstatungsgeschäft ferten unter W. P. av. 521 an ben Tapbl. Brelog.

Gine tichtige Berkanferin une ber Schuftrande nub ein Lehrmädchen geindt bei 652 Courad Anel & Co., Wiedbaben, Longgaffe 33, Cde ber Goldgaffe.

ine tlicht, brondeftundige **Berfanferin**, jowie ein **Lehrmädder** finden ver 1. Aprel oder feither 1698 Geschawister Strauss, Weißwaaren- u. Susfistungs-Geichölt, At. Burgikroße 6.

Berfäuferin,

Saus- u. Rüchengerathe-Geichaft

Central-Bürean

Saalgosie 38, 2. (Pran Wartico). Zeichbon 479, incht Bertänferinnen, engl. her, eine dandhätz, welcheri, tocht, tile größ. Serrigosiedband, mei erste Sandhätz, welcheri, tocht, tile größ. Serrigosiedband, mei erste Sandhänz, vollen en Bonne o. Rindergatinerin zu inem 21. Kinde, feine Idelte, eine Kinderfran o. Nädden zu einem Kinde (imeritaner)). hier, ein Meinmädden, w., fein ygl. tocht, zu eine Zanne, 25 Mil., eine größe Ung. Meinmädden, w., fein ygl. tocht, zu eine Laune, 25 Mil., eine größe Ung. Meinmädden, Masserdan, Laune, 25 Mil., eine größe Ung. Meinmädden und im fehr gute Et., der Joetsimmermädden, kosterdan und Mein, Sossen zu Beitgeugnahm u. Stopfen für Sosti nach auswe, zwei der Et. der Meistelle der für geleganden und Mein, 50 Mt. Loon.

Confection.

Befte Zaillenarbeiterin, die ment, die Leifung des Ateliers übermannt, für dauernde Stelle gel. Fo.O. i. v. v. s. s. s. au den Zaght-Arclag. SeibMänbige Zaillenarbeiterimmen für Indred-fleung geinde Ranntingfrags & Dalebo immen

Perfecte Taillenarbeiterin ür's gans Sabe geluch Zaumstrahe 38, 1.
Rahmadden geluch. Link, Fiebrichtraße 14.
Confection.

Selbfiffandige erfte Nodarbeiterin bei babem Salair und banernb. Jahrebfielle gei. Fr. Offerten unter W. W. Et.

Seischfidnibige eine Beauterner unter W. W. 219 wheren Sahreftele gef. St. Offerten unter W. W. 219 when Endlich Gellen gefücht Schaften St. 25 ct. 1.
Debenfides Wähden für des Klebermachen zu Oleen gefücht Schlieber Schlieber in der den erne beiter gefücht seine auch Keitendbeten Schlieberten für den erneh infort gelächt, sowie auch Keitendbeten Schlieberten für den Endlichen und Beitendbeten Schlieber auf gester Angafte 32 (Ablee).
Gin Lehrmäden gesicht. Gene Schaftlieben gesicht. Barberet Westmann, Emelleder 4. 403.
Gein ordentl. Lehrmäden gegen Vergätung gesicht. Ses Mucher Wolfen gegen Vergätung gesicht. Ses Mucher Wolfen geste harzelt. Behreitend. Ses Mucher Wolfen gesten bereiten.

Lehrmädigen gegen Vergätung gestellt. Ses Mucher wirden des des des des geste harzelt. Hende Weichert Bilbeteintr. arludt. Ces Engl. Magazis W. Wegner.

Lehrmädden aus achibarer Familie für das Arelier für jojort oder Ofters gefinde. 601 Genetel & Innaet, Langeaffe 38.

Gin nettes Lehrmäden

gegen fof Bergütung ihr ein fedhaftes Detailgelöhitt gelung. Dff.
and N. F. 222 an den Zaghl-Africa.
342 Annes Valdene, medies die Schaelbreit gründlich eilernt,
fofort genacht Bebritroße 11.
352 Wassen i. das Ariebenmachen gehl. erf. Lind, Friedrichfer 14.
368öden 1. d. Allebenmachen gehl. erf. Lind, Friedrichfer 14.
353öden 1. d. Allebenmachen gehl. erf. Bolramfte. Af. 1.
353öden 1. d. Allebenmachen gehl. erf. Bolramfte. Af. 1.
354öden 1. das Allebenmachen erleinem Saalgofte (6). Tel.
254chenmächgen 1. das Allebenmachen erleinem Saalgofte (6). Tel.
254chenmächgen 1. das Allebenmachen erleinem Saalgofte (6). Tel.
254chenmächgen 1. das Allebenmachen afreien 254chen 1.
254chenmächgen 1. das Allebenmächgen (1).
254chenmächgen 1. das Allebenmächgen (1).
254chenmächgen (1).
254ch

judt Mitter's Bureau, Bebergaffe 15. Seim Schwalbacheritr. 65, 2, fucht Röchinnen, Allein-, Sand- und Jimmermadchen, Rad-bie mellen tounen, for fofort und fieter nach bier u. anstud

Eine gang perfecte Röchin, die in ber bürgerlichen u. feineren Ruche gründlich erfahren ift, wird für Mitte Februar oder Anfang März gegen hohen Lohn für eine herr= ichaftliche ruhige Saushaltung gefucht. Rur Solche werden berudfichtigt, welche in ber Lage find, gute mehrjährige Beugniffe auf-guweifen. Franco-Dfferten unter V. D. 86 nimmt ber Zagbl.=

Berlag entgegen.

Rodin gejudi Restauration Landiverg., Rodere Stellennachtweis francemerb, Rodere die it i, Schwester Bodinnen, verf. Rodinnen Therefe, fucht f. burgert. Rochinnen, perf. Rochin Bohn 35-50 Bet., Seride., Saude n. Jimmerm. Such befecte u. fein bal. Seride. Rochinnen (30-40 Mt.) für bier u. auf

midden, w. foden L. (20—20 MC.), wei kinkerfal. mit Spracht, lede ein Donium (20 MC.) u. finis Rückemsdon, (20—20 MC.).
Lede ein Donium (20 MC.) u. finis Rückemsdon, (20—20 MC.).
Lede ein Donium (20 MC.) u. finis Rückemsdon, (20—20 MC.).
Lede ein Donium (20 MC.) u. finis Rodium (20 MC.) u. finis

Für einen gr. Haushalt

tirb ein gebild, eruft gefinntes drifft. Kräulein gelucht gur bebernahme und Leitung des Kadgemeiens. Amerbetungen aler N. C. 27 an den Togol Berlig.

Saus madhofen mit gaten Zeugniffen sofort gelucht
Bierorinstrufe 33, Van Klieges Leudenhabdern gelüchter ihr gelechter für Bieges Leudenhabdern gelüchter ein her die gelichte mit für sofort gelücht gelüchterericht fochen funn, im Gelächtere, wie für gelechterericht fochen funn, im Gelächterericht gelechterericht gelüchterericht gelüchtererichtererieren der für für den der gelüchtererieren gelechtererieren der für für der gelüchtererieren gelechtererieren der eine gelücht Zeuglichte fahren gelücht Gelächtererieren der eine gelücht Leungsgeste der Gelächtererieren der der gelücht Leungsgeste der gelüchtererieren gelüchtererieren der gelüchtererieren gelüchtererieren der gelüchtererieren der gelüchterer gelörigung. Gehalt nach liebereichnutzt. dies Kentiffenste 29, 3.

rage 29, 3. Gin Madden, welches jebe hausarbeit berfieht, gefucht Renguffe 24, 2. 898

Ein ordenttides Madden, weldes gut bürgetlich und leibständig toden kann, für einen fleinen Hausbalt bei guten Sodu gelucht.
Räh, bei Expere Bereiche.

Meinmädchen mit gnten Bengult. Butt. Balanowski. An ber 3 Gin tüchtiges Rüchenmadchen

Suche befferes Maleine und Dandamabden für herricofte-

Sinderfräulein, bas der englichen voer fraugoficen Sprace möchig in und bie Schulausgaben beaufichtigen taun.

S. Blumenthal, Richgaffe 46, 2. Stock

Gin fraftiges Madden, weldes einas loden fann, mirb geincht Goetheltrafie 13, Bart. I.

acindi Conchestrate 13. Bart. fir Hombarbeit pel. Nad. Luifen.

Cin Madden play 3, 3 &r. l., Kormitags. 529

C. Dienkundochen m. g. Arnsond bei guter Ochand. für fl.

Ramilie erfünde Tambadutid 2, 2,

Gin einfaches apseire Bufferfräutein aus zu bürgerlicher Gemilie

Der sofeit gelicht Richauraut Engel, Wieddaben. 141
Ein braves Madden, weiches foden fann und handarbeit übernimmt, gelicht. And. Matterfreide 5.
Gewandede Zimmermadden, weiches gut
ferdreicht fann, gelicht
Litter's Hotel u. Benfon, 45. Zannusftraße 45.
Dienstmäddien gefindt Schwalbgderfreibe 71.

Dienstmädden grindt Schmistoderfreige 71.

Tändtiges Mädchen
neben die Kossteddis gelwat Hotel Kost.
Ein Mädchet, nelfede schoe twas fodet kost.
Ein Mädchet, nelfede schoe twas fodet konn, der iof, gelwät Kosten, nelfede schoe twas foden kann, der iof, gelwät Kosten, nelfede schoe twas foden kann, der iof, gelwät Kosten, der in Dienstwald freie und der in d

Micelebftrafte 1 Alekumaden und Menatsiran g. zu ein. Dame. Wählchen Rüch und Honatsiran g. zu ein. Dame. Wählchen Rheinitrofte V2, Batt.

Gin junges kröftiges Madden geind Seitistraße 21, 1. 648

Hotel Zimmer mauchen
Grinner is Bureau, Goldgams 21. Laden. Tel. 434.

Jung. Möden v. Lande auf gleig gelmät Bitchapste 11, 1 Zr. r.

Gelucht Berlionst. Miller's Bür, Mauergaste 13.

Gine perfecte Büglerin fotert gel. Dochfätte 1214.

Gin Medden fann das Lugen gernen Moerstroße 20. 656

Monatsmädden geindt Neugoste 1. 5669

Monatsmädden geindt Neugoste 1. 5669

Monatsmädden geindt Neugoste 1. 5669

Monatsmädden geindt Neugoste 1. 7 im Sellerladen.

Monatsmädden geindt Neugoste 17, im Sellerladen.

Gin Wedden fom das Eugen ertreten gescheiden. Sog Wonatsmädden geindt Ausgise II, im Seiterladen. Mette fandere guverfaffige Aufwärterin im Serrn geluch, ev. irek Bohnung. Offerten unter M. F. 138

Dertun gelindt, en, treit Wohnung. Offerten unter 28. P. 118 an ben Zagal-Berlag.
Geben Raden, das jede hansacheit perfiedt, für iagsüber per jofort griucht Frang-Abritrofie 14, Parterre.

cine jūnoere Fran oder ein jūngreis Mädderd auf Aushalfe, weldes auch det den finderes Mädderd auf Aushalfe, weldes auch det gerine eins Tame für der Bermitgstunden auflaud. beft. Abdocus, meides dausardelt verfeld, modaen und disad. beft. Abdocus, meides dausardelt verfeld, modaen und disad. beft. Abdocus, meides dausardelt verfeld, modaen und disad. Derent. Abdocus ingedere einde Frankenflicht is, Eart. Gest. Perie Wohnung defenunt anhänd, Rädden oder Fran gagn leicht Erheit. Deiselopfel 1, Bollwageren deflacht. Ges im ordentliches Aufmadden gehöd. Gen verbeitliches Laufmadden gehöd. Geschwister Kransse, At. Ausglitaße 2. Gine gefunde Echantomus gehöde be. Debannt Reich, At. Burglitaße 10. Suche fofort

Weiblidge Verfonen, die Stellung fuchen.

Gine Wittwe, entantin. Bele Referenzen fürde zur Seinflädirerin oder unan inter I. A. O an den Zogle Berte. Sein. Offic. Offic.

Berkauferint mit gene Genatiffen und ichoner Ronariffen und ichoner Rob. Baltomitigte 6, 8 trates.
Tübrige Berkauferin mit peiwa Zeugneiffen lucht Stellung in Schweinemergerei. Rab. Martibrage 6, 2 rechts.

Schweinemeigerei. Reb. Bartiftenie 6, 2 rechts.

Sine gewand'e Berfauferin ber Gelonials, incht, gefrigt und gute Zegunife, andernehr, and guter Kennlig, incht, gefrigt und gute Zegunife, andernehr, and guter Kennlig, incht zu Erfaug. Diefelbe wörde unt Bunkd auch im Janebalt mit thäug fein. Metern water Er. F. 122 an den Zagle-Zeilag.
Bie ein Frautein aus delierer Jamilie, mit guter Schulbildung abs im Konglidgen und Stengargehre, twoir in einhader Bundstüden und Stengargehre, twoir in einhader Bundstüden und beite gefucht auf einem Gembot, wo fich doseile als Bundsoltern anbilden fonne. Geft. Offi-nunter Ehiffre f. F. 122 an den Zeglid Sertia.

Redining under and im Berl. fiding war, im wegen Gefahless aufa, Zahresh. Oft. n. st. S. G. 500 an d. Zagli. Zertia,
Gine junge tinderlofe Willinse indie Zeffung dei einer Agent für eine Staglischen. Effecten unter E. Z. 107
an den Zagli. Zertiag.

an den Zagbti-Bertages Brantein, iffetie in allen G.C. achtoares Brantein, iffetie in allen nicht und Stedermodern, incht für jeut ober halter Erdung des Dausschlierun im beireren danie, mitte auf die Grigtbung der Studer mit überunduren. Dfferten unter V. E. 108 an den Zagbti-Refena.

der Sinder mit überreinen. Offerten unter V. E. 108 an dem Tagdt. Iderioa.

Rinderten der Jerrou.

Richten der Leiter Leiter der Leiter der Angeließe Zd. Z.

Reitere des Frees Währten indt Eelde als Schälicherin oder Hansdiffertin an einertem Prittine, in Kochen u. Handerfelle.

Riftere alleinstriende Williwe, in Kochen u. Handerfelle.

Lieftere alleinstriende Williwe, in Kochen u. Handerfelle.

Lieftere Anne indt zu Ohrn einen Wirtungstrie zur

Hander zur der freinen Janubalis, ier zb die einem ülteren

Führung eines freinen Janubalis, ier zb die einem ülteren

Bibrung eines freinen Janubalis, ier zb die einem ülteren

Bibrung eine freine Anne Angelienstrienden.

Berderten Der Angelien der Berderfelle.

Berderten, der Frein Warties), Caalgasse zur

Berderten, der Frein Gerten der Schälische und Ern Handerfelle.

Berderten inder ingl. 1-2 et weich Andungstr. S. D. 2 et.

Berder und Webfran i. Befahrt. Abh Aberite. 36, 1 est.

Bran inde ingl. 1-2 et. weich Andungstr. S. D. 2 et.

Mannlide Verfonen, die Stellung finden.

Bum Beitragen von Buchern wird ein jauger Mann, weicher bereits in einem Inganaus geschäft ihatig war, auf sofort gelude. Näh. bei v. Zoch. Rechtsanwalt,

Ginfaiirer, die fid auch mit dem Bertaul unteer gegen Gehelt und Proviton solorite Erdung. Aleie Gantion erwünigt. Singer Comp. A.-C., Bottlireße 34.

Für Rechtsanwalts = Bürean innger Mann mit guter Sanbichrit gelucht. Dfr. mit Bengu-Abiche, unter T. D., DDn an ben Taght. Berlog, n innger Calviffergebutte für Banarbeit (Andclagen) gelucht Moripftrage 62.

Arbeitsnachweis Rathhaus, Tel. 19. Nach hier sofort gesucht jg, Bürenugehülfe und jg, Botelportiert unch auswürfs jg, H. Verkünfer u selbständig, Schlasser in Maschineuwerkstätte.

Tüchtige selbitftändige 347 Rafdinenfabeit Wiesbaben, 347

Sindt. Baufelreiter (Bantakeier) und gendet.
In und Genermergehilte geindt Bodnboulle II. Edreinergefellen gelucht Rechtrafe is. Lächter Scheichreiner gel. A. Killian. Schwalladeiter. 45. Lächt. Banfebreiner Gel. A. Killian. Schwalladeiter. 45. Licht. Banfebreiner Gelandvierry gel. Beknabler. 10, d. Bit. fein tügliger Radirer u. Raler gendt Abenitraße 95.

Maler fucht Ed. Schmitt, Biemard Ring 14. 484 Ed. Celemits, Mamarck-Aing is. 464
Bagenladirer f. dauerube E. Näh. im Taghl.-Relag. 431
and au der Schaele
and aus der Schaele
Tückige nur selbsnändige Tahesierachnifen für dauerube Arbeit
achtet Artematik Tahesierachnifen gelindt.
The Olds. Feldstraße &.

Erstes Kölner Dachdeder = Geschäft incht für sofort ober gum Frühlohr ein bis gwei tächige, burchaus ersahrene

erfahrene
Schieferdeder
für bauernde Beischäftigung. Offerten unter E. F. 115 an 687
Eücht. Damenschneider gute noch auch anger bem panke, bei C. Nies-Bederreck.
Lüchtige Sammler gefucht Mauergasse 12. Part., Büreau.

Gin burdaus tiicht. Bademeifter

und Badefrau, welche alint. Stelle fcon beffeibet baben, werben gefudt gotel Schwarzer Bod.

Bolontär od. angehende Ber-fänserin wei besigen Bobe u. Maauseturwaaren Heidait griudt. Off. unter G. G. 189

an den Logde. Seriag. hefting and guter Familie, mit iconer Danbichrift und puter Edutbithung, auf ein taufin. Wircau gegen ofoerige Berettung zu Diern gelecht. Sehde eigerebene Offerten und IV. L. W. 4.5 handtoch

Lagerub.

Sehrling auf ein Directioneburean gelucht. Off. unter

Gin junger Mann mit guter Schnibilbung fann gu Oftern als

Lehrling

Drogerie Moebus,

Lebrling

Lehrlingsstelle

Contditorichrling afindt die gefein ob. fouter, achte fertebring afindt die gefein ob. fouter, achte fertebring afindt die gefein ob. fouter, achte fertebring afindt die gegen der hie gefein obsidet. Offeries unter C. G. 1285 an den Laght. Berlag. Bruferputer grindt gefein gefein. Gestelle Gestelle

Sausburiche information unter wouen ich mehrer Sausburichen in guten Gwielehlungen ich Etterf, Martiftrage 19 a.
Felter foliber anvertäliger Junge für jeden Kinnson Wermittag, regelmäßig. Sofort mehren, Nah. Rogil-Arlag.
Handburiche fofort gelnätt girchgaffe 42a.

Ginige traftige folide Arbeiter bei guten Lohn für bauernde Beschäftigung gefincht von Cemeniwaarenfadrit Dyckerhalf & Widmann, Biedrich a. Ab.

in findefundiger Artifder fofort gefucht Geisdergfrods II.

Und ein Sut in der Näch von Wieden der Verleden beite der der der Verleden der Verleden

Manuliche Verfonen, Die Stellnug fuchen.

Buchhalter, fudt Stellung per 1. Mpil, 1. Mai ober fp dier.

27 Jahre, fucht Steflung per I. Myei, I. Mai ober in dier. Werthe Offerten und J. B., 97 an den Anght-Berfan.
Gin imunger Mann mit guter flotter handfrift, welcher bereitse 2'd Jude in koufm. Geldult thätig mar, findt bestellt meiteren Ausbellung ab belabigt bettung als Bolundar in einem grotten Geldulft ober Kobril-Comptoir. Gell. Offerten unter C. D. 60 an den Taabl-Berlag erbetes.

Mo. 25. Morgen-Ausgabe.

Jonntag, den 15. Januar.

47. Jahrgang. 1899.

eichshallen-Heute 2 Vorstellungen Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Letztes Auftreten

Miss Semona

vom Stamme der Wambutti, das Feuerweib, und das übrige Attractions - Programm. Jede Nummer ein Schlager! Wirkliches Weltprogramm Von morgen Montag, den 16. d. M. ab:

Programm-Wechsel

mit auch nur ähnlich in diesem Range noch nie in Wiesbaden gesehenen Kunstkräften.

Birect aus Amerika! Ganz ausser Concurrenz! U. A.:

?? Carletta??

das Krokodil.

Philipp dn Roy, ledwig Mora, berühmte Concertangerin (Contraslitistin).

Mrs. Cairas.

Theater mit lebenden und mechanisch Miniatur - Hunden.

Max Frey, | Paula Piquet

der bestbekannte phänomenale Gesangs-Humorist. Handstand-Künstlerin.

Madame Biseras weibliches Trompeter-Corps.

Acht bildhübsche Damen (Virtuosinnen) mit ihrer Eclatscene:

"Die Parade des Stabstrompeter-Corps."

Ariola Aleithe,

der aufgehende Soubrettenstern, ausgezeichnet mit dem

Die 5 Goldelsen, Damen-Gesangs- und Tanz-Ensemble. The Roystons, die jetzt bestexistirenden engl. Burlesque excentr.

Ranfaeludie

Bipothefe mit bober Angalif. Dier oder avewarts gu funter Ot. J. Annund, Weifftraße 2 (Discret.).

3ch 3ahle
fiets einen auffänd. Berei bei fofomper Roffe für gebr. Derrem- ut Damen Alcider, Gold- und Eilberfaden, Briffauten ingelne Woderfinden, Beifen, gane Genrichtungen, Waffen fimmt, Jagdutenfillen, Williafersteten, Sadrader. 187. Beifelingen fier u. ausbeates werde puntitud beforgt

Jacob Fulr, Goldgoffe 12 Die Deften Greife ergeti Teber für getragene Serren ma Zumentleiber. Golb, Eliverladen, Woled, Betten gange Ginefaltungen, Baffen, Pilitäte Geretzin, In firmitente re. burch 3. Branchmann, Beftgereggeffe Be-Beitelangen per Boft werden Buttlitt getobilt. 440

Ich zahle ausnahmsweise gut!
und tause foriwährend
gebr. Damen-Costume,
Derren-Rleider, uniformen, Frade ze. ze. S. Landau, Metgergaffe 31.

J. Sandel, Goldgaffe 10, fauft: Getragene Gerren- u. Damen-Aleider, Uniformen Schuhwert, Wöbel, Betten, Bfandfceine, Gold, Silber 20 u. gablt gut. 😝 Auf Beliellung tomme in's hand. 📜 14346

fiets einen auftanbigen preis bei foforiger Caffe für einzelne Mobelftinde, Berten, gange Bohnungs-Ginrichtungen, Rachtlaffe, Waarertlager te. Beitellungen hier und ausmaris

A. Reinemer, Albrechtstraße 24

Gin Staffenichrant w tauten get

Verloven Gefunden



Brandmalerei, holymalerei monail. 9 Set. 1881 Victoride Coule, Zaunusftr. 18.

Rheinisches Technikum Bingen für Maschinenban aus Eichtrotechnik. Programme köstenfrei. (F.2116.6) F 106

Engl. Unterricht in E. to.

Lehrer iir lingarish geindi. Ofter Uniterricht. digit, frans, Zenich n. d. 1880. und Rochalle. L. im Anol.). Hit. Gelander. Frudrichtrage 1

English lady

Cours et leçons de franç. p. une ins

Schreein erweit. Alla Stildethenting 12 Gestreich nich von erf.

Italienisch lehr italienerin, Millestrause 4, il. Spreakget Egisch (auser Freitag) v. 2–3°, thr.

Unterricht im Philiphica vira grünstlin
Wellfreie 14, 1 St., von 10–11 lhr.

Budführung. Unterride mirb ertheilt.

Oel- und Aquarell - Malen, Figur, Landschaft, Blumen und Stillleben. Figurales Modelliren nach dem Leben. 1036 Prospecte stehen auf Wansch zur Verfügung. H. Bouffier, Kunstmaler u. acad. Zeichenlehrer.

Clavier= und Gefang-Unterricht

Clavier-Unterricht mit befort

Cianter-lintervolt an matis om Berte Appolement, 7, 8 M. 28

Siroler Artifi eitheil gründinden Unterreift für Editor und Streid-Jüder und Guttare in Boutarre in Bourgarist.

B. Lanz, Sociolati 16, 2 linto.

Wifen haftliche Infancidekund.

Rehrinftitut Deuty Sherman, jeht Hulda Thieme,

Daubtbureau Bertin W B.

Der Zuichneide-Rurins

inel. Borifer, Biener und erfande'lichem Sthlen, 15. j. IR. In bemielten kann fich feb Dame 5-10 Coffinnand in enteitigen und fann die Damer nach lleberzinfunft die ju 1 Jahr ansgeedenn werden. Beeis Brt. 20. Rab bei Bran 4 na. Achte. Dranienftr R. Gde der Rheinfride. Ruft für gerichtliche geraften ben alljahrisch ju Januar und Rebruag febtsfrühenbe.

Extra-Aursus im Buschneiden

Bügel-Auffus auf Berliner Ren w.

Willi. Sulzbach, Spiegelg. 8,

Frankenstrasse 25, 3.

Tages-Veranstalinngen

Sonntag, den 15. Januar.

Aurhaus. Radiu. 4 Uhr: Symphonie-Concert. Abends 8 Uhr:

Concert. Sonnspiele. Abends 61/8 llbr: Nobert der Zenfel. Befideng-Theater. Nachm. 1/8 llbr: Das Cide. Meeded 7 llhr: Folkmann. Henkidel. Suchmann. Henkidel. Suchmann. Henkidel. Diermal: Große Basten-Medaute. Meichaftenfern-Theater. Nachm. 4 nn. Mende 8 llbr: Borbellungen. Musicanschen Theater. Nachm. 4 nn. Mende 8 llbr: Borbellungen. Musicanschen Scholer. Nachm. 4 nn. Mende 8 llbr: Borbellungen. Musicansche Suchmann. Sichelmützige 20, 11. Borm. 11/8 llbr: Bortrag des

Borrn Dr. Lehner. Bofgarbeiter-Berfammfnug im Schwalbacher Soi, Mittags 12 Uhr.

Montag, den 16. Januar.

Antheus. Radmittogs + Uhr: Concert. Mends 8 Uhr: Concert. Königfliche Schanfpiele. Abends 7 Uhr: IV. Spmphonie-Concert. Eribern-Heater. Mends 7 Uhr: Die Sindem der Büter. Beldscha Seater. Abends 8 Uhr: Berfiellung. Beldschaffen-Theater. Mends 8 Uhr: Berfiellung. Geffenliffle. Retaffarbeiter-Verfammfung Abends 9 Uhr im Echwaldocher Dof.

Blesbadener Aunffafe, Luffenfrage 9. Banger's Aunffason, Tonnvoltrost 6. Bollacfechas, Friedricht, 47. Geöffnet biglich von 12-014 libr. Comm und Friettage von 101/4-121/2 und von 8-91/4 libr.

Stene laften Gristronfienkalle. Latte: Sathhaut, Limmer 17. Arfeitsnachweis für Manner und Brauen: im Rathhaut von 9-129: und 3-6 Um unengleitlich. Krankenkafte für Francu und Inngfranen. Neibelielle: Dellemenblieben 20

Arbeitsnagweis bes Chrifft. Arbeiter-Bereins: Schwolbacher-ftrofie 45 fel Schulmacher Juda

Uereins-Undreichten

Sountag, den 15. Januar.

Hofdiniten. " detzer Berein. Bibliothef von 11.—Illir geöffnet. Christischer von 11.—Illir geöffnet. Christischer von 11.—Illir geöffnet. Christischer von 11.—Illir geöffnet. Exceni ningen Mainer. Sown. 11. Illir geöffnet. Sechon. 3 libr: Geicling Jufannordnut und Sobacten Beitung und der Steinen der Steinen der Steinen der Steinen der Steinen der Steine St

Abendelinterhaltung. rein Peffalia. Abenbo 8 Uhr: Griftungefeft. en-Gefangverein. Abenbo: Familiens Jufan

Montag, ben 16. Januar.

Montag, ben 16. Januar.
defentigaft Radiener. Abends 8lbr: Carneoll. Damen Sigung.
Anelyp-Ferciu. 8 libr: Bereins-Assend im Binjeam-Rehaurent.
hurn Ferciu. Monds 8-10 libr: Federa
Anner Armwerein. Bends 8/3 libr: Riegarichten.
hurn-defentigat. Abends 4/3-10 libr: Heigenfechten.
hurn-defentigat. Abends 4/3-10 libr: Beide 8/3 libr: Reinigate Radiener, p. Ingelings-Ferciu. Abends 8/3 libr: Reinigate.
Arieliaer Radiener, p. Ingelings-Ferciu. Abends 8/3 libr: Geiangprobe.
Arieliaer Arbeiter-Ferciu. Abends 8/4 libr: Geiangprobe.
Abendie fer Ferciu gunger Manner. Abends 8/4 libr: Geiangprobe.
Abendie fer Ferciu gunger Manner. Abends 8/4 libr: Geiangprobe.
Abendie fer Ferciu gunger Manner.
Abends 9/4 libr: Geiangprobe.
Schart/der Radiener-Spott-Bereins.
Hebung: Echule am Schalberg.
hurnds 9 libr: Probe.
hunngsgegen-befangerein. Abends 9 libr: Brobe.
hundsgegen-befangerein. Abends 9 libr: Brobe.
hurdder Ferciu Weissbaden. Abends 9 libr: Brobe.
hurdder Ferciu Weissbaden. Abends 9 libr: Grobe.
hurdder Ferciu Weissbaden. Abends 9 libr: Brobe.
hurdder Ferciu Weissbaden. Abends 9 libr: Brobe.

Versteigerungen

Montag, ben 16. Januar.

Berfteigerung bon Derrein-Aleiberftoffen z. im Laben Gr. Burgs-ftrasie 6, Borm. B'14 libr. (S. Tagbl. 23, S. 10.) Berfteigerung vom Edukmaarten u. Eigerren im Soale bes Weien. Dols. Maurragsft 13, Borm. 9/12 libr. (S. Tagbl. 25, S. 13.) Berfteigerung einer Werffälte mit Geschwammauerung, einer Holle R. auf bem Jinmeepfulg am Kondel (Biedricherftrasie), Kachm. 3 libr. (S. Tagbl. 25, S. 15.)

Wetter-Berichte

Meteorologifde Beobachtnugen.

Wiesbaden, 18. 3an.	7 Uhr Morgens,	2 11hr Rachm.	9 Uhr Rbenbs.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (mm) Thermometer (Celius)	+ 75	749,8 + 7,5 4,6 60 28.2	741.2 + 48 6,0 94 688. 3	744.3 + 6.2 5,1 71
Migem. Simmelsauficht Regenbobe (Millimeter)	bebedt.	thw.heiter.	bebedt. 10,1	=

Rachts Sturm, Rachmittags etwas Regen, Abends anhaltenber Regen.

*) Die Barometerangaben find auf 0° G. reducirt.

Wetter-Bericht Des "Wiesbadener Sagblatt". Mitgetheift auf Grund ber Berichte ber bantiden Seemarte in hamburg. (Nachtent verbeien.)

18. Januar: meift bebeck, glentlich mibe, farte bis fürmilde Biribe, Riebertchige. 17. Januar: toenig beründert, firichoefie Rieberiching.

Buf- und Untergang für Soune (@) und Mond (C).

-		No. of Street,		AND SHAPE OF THE PARTY OF	-
1899 Sanuar	im Guben	Muigang libe Win.	Untergana une Min.	Mufgang Ute Bin.	Untergang Ubr Etin
16.	12 37	8 22	4 58	10 10 3.	11 23 R.

Verkehrs-Undzeichten

Omnibus - Linie

Wiesbaden Kraussbrauert Sonneuberg
Fabry Dietemmine - Sonneuberg
Fabry Dietemmine - Sonneuberg
Fabry Stephone - Sonneuberg - Sonneuberg
Beke Souttombergerstrasse (Weshadan) ab; Venn 3, 16, 11, 1212 Un.

Nadim 2, 2, 5, 5, 5, 7, 7, 92 Uhr warste dan Sollaus des Tauslers ab.

Richtung: Sonneuberg - Wiesbaden
Sonneuberg ab Vorn. 28, 50, 160, 162 Uhr, Nadim, 10, 34, 349, 440, 566, 667, 76, 369, 889 Uhr, magagn as Weshagen 10, 500 etagastelli und der ieste Wagen un 5 Uhr von Sonneuberg aktaket.

Dampfer-gahrten.

Dampfer-Kahrien.
Dampfer-Kahrien.
Damburg-Ameritanistae Badetscher-Actien-Beselfichaft.
(Gieneralvertreite der Geselligabit. 4. Artienmager, Identin. 21.)
D. Artobie" von Domburg nach Biblachible. 12. Januar 4 liber 16. Bin. Radm. Gurdanen baibrit. D. Astropier. 10. Januar Viller Rodm. in Bertlach (Bainer). D. Bolivier. 11. Jan. in Berta Grupt. D. Gowlintin. Den Damburg via Doute und Reib-Judien. 12. Januar Biltage in Antienvent. D. Deste Anderes, von Stettin vin Doure nach Bendock. 12. Jan. 18. Berta Bert. 18. Deste Under Rodmer. Deste Under 20. Destehen Bildners', von Demburg und Beitrigungen. Destehen 18. Jan. 18. Destehen 18. Dest

Rorddeutscher Liond in Bremen. (Sauptagent für Wesbaden: 3. Chr. Glücklich, Reroftrafe 2.)

Raifer 28ith. IL.	Remport			2 Uhr			
Grand	Remport			9 Hhr			
Miles	Genna			3 Ilbr			
Trabe	Mesonort.			8 libr			
Bahn	Bemmart	11.	San.	35/2 11	br Ru	t. bon	South
Glen Ridmers				11 Uhr			
(Hifab. Ridmere	Premen	9. 5	3an	1 libr	Rm.	oon Bai	timore
D. D. Meier .	Bremen			2 Hbr			
Roland	Bremen			19 Ilbr !			
Ratiorabe	Bremen			4 Uhr			
28 Mebab	Baltimore			19 Uhr			
Giera	Remport	9.	ion.	19 Ilbr	Radi	ts in 90	etubor
	Memmorf u.		200	No. of Contract of			
Maria Company	Baltimore	1.	Jan.	4 Uhr	92m.	Dover	paint
Maria Ridmers	Baltimore	10. 3	Jan.	5 Uhr	Sim.	Dover	paifit

Theater Concerte

Befideng-Cheater.

Conning, ben 15. Januar, Madymittags 1/21 Uhr. - fatbe Preife.

Das Grbe.

Schaufpiel in 4 Aften von Gelig Philippi.

Regie: 3lbuin Muger.

Baron Carl von Barnn, Inhaber ber G. M.	
Larun'ichen Werte	Sans Schwarte.
Beinrich Sartorins, Brocurift, Gebeimer	
Commersienrath	Sofie Schent.
Benriette, feine Frau	Luli Guier.
Bertha, Beiber Tochter	Com Course
bon ber Matthiefen, Ubtheilungschef in ben	Mbolf Stieter.
Larun'ichen Werten	Margarethe Weriba
Clariffe, feine Tochter	Briebr. Schuhmann
Excellenz von Kuftner.	Albert Rojenow.
Riefendont, Cher-Ingenieure	Ougo Berner,
Lipento,	Dane Mannifft.
Schoper. Ober Wertführer	Siegfried Otto.
Bernbarbi,	Lubruig Heit.
Carlular	Mor Birote.
Mogmann, Sefretar bei Sartoring	Cari Dedmann.
Diener	Bermann Rung.
WILL OF FLYEN	Otto Stein.

n Arbeiter . Dienericait und Boten bei Sartorins. Beit: Die Gegenwart. — Ort: Die Larun'iden Grabentram.

* Peinrich Sartorins . . . Dr. S. Ranch.
Roch bem I. nub 3. Aft finden größere Paufen fialt.
Ausfang '/-d Uhr. Ende nach '/-6 Uhr.

Abende 7 Hhr:

Abonnemente Borftellung. Abonnementebillete gultig gegen Radigablung.

Enhrmann Benfchel.

Schaufpiel in 5 Afren von Gerhart Sanptin Bu Scene gefeht von Dr. G. Ranch.

Siebenbaar, Befiper bee Dotel "Bum Rauten- frans"	Friedr. Schuhmann.
Rarlden, fein Sobn	Band Sanvarge.
Maldien, feine Frau	Gufti Rollenbt.
Bertha Bachier ber Schenfftube Bum Rantentraus"	Sans Manufft.
Gran Wermelofirch	Ciara Kraufe. Elie Tillmann.
George, Reliner Boltber, Benichel's Schwager, Pferbehanbler	May Birdle. Albert Rolenow.
Grunert, Thierargt	Lubwig Heil. Mouin Unger. Dermanu Kund.

Ein Heinerwehrmann. Dies Merner.
Das Side ivielt in einem Neinen Babeorte im Hotel "Aum Kantentrong". Jeut: Schyger Jahre.
Dec 1. Alt ihrel im Februar, ber 2. im Raj ber 3. im Kodember, der 4. nub 3. im folgenden Frühjach.
Rass dem 3. im 54. Alt füden größere Banjen flatt. Anfang 7 Uhr. Ende nach ""410 Uhr.

Bendens-Theater.

Montag, ben 16. Januar. 144. Abonnemente-Borftellung. Abonnemente-Billets gultig.

Die Sünden der Bater.

Schwant in 3 Afren von Bilheim Josobn und Bellunth Schuidt. In Scene geieht von De. B. Manch.

beobor Geffelman	n Wentier	Guffan Schulbe.
ina, feine Frau	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	Clara Reaufe.
leo, Bantbeamter,	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	Carl Dedmann.
	feine Rinber	Gife Tillmann.
larchen,	A STATE OF THE STA	
	, ein Bermanbter Seffel:	
maun's		Dans Manufft.
From Houptmann	granteuberg	. Sofie Schent.
bebwig, beren Tod	itet	Margarethe Feriba.
Dr. phil. Fris Bri		War Bieste.
Santtaterath IReife	dogen	Griebr. Schubmann.
Sugnite Dienfrund	den bei Ceffelmann	Minna Mate.
Sablad. Ortspoliz	siblemen	Mibert Rolenow.
	spicific	Ludwig Deil.
Jean, Oberfeliner	the lates to the second	
Imeiter Kellner	im Botel "Lamm"	Dermann Kung.
Ocerica 1	im Restentieben	Suga Werner.

Ort der Handlung: Im 1. nud 2. Alf eine größere Brovinzialftabt und zwar die Wolnung Seftelmann's, im 3. Aft das Datd, Lamm' im Bab Liefenheim. Zeit: Gegenwart. Rach bem 2. Mit finbet eine großere Baufe fintt. Aufang 7 Hhr. Gube 1/410 Hhr.

Dienftag, ben 17. Januar. Grft - Anfführung: Winterfchlaf. Drama in 8 Aften von M. Droper.

gonigliche Schaufpiele.

Countag, ben 15. Januar.
15. Borftellung. 24. Borftellung im Abonnement B.

Robert der Cenfel.

Große Oper in 5 Atten, nach bem Frangofifchen bes Scribe. Dufitalifche Leitunge Derr Rgl. Anpellmeifter Brot. Mannftaedt.

Megle: Bere Darnemaß.

Per Lönig von Sieillen
Jiabells, Pringefin von Sieillen
Ling von Gernade
Ling von Genade
Lerrau, sein Freuen
Lerraun, sein Lerraun, sein sein Lerraun
Lerraun, sein Lerraun, sein Lerraun
Lerraun, sein Lerraun, sein Konten Lerraun
Lerraun, sein Lerraun, sein Konten Lerraun
Lerraun, sein Lerraun, sein Konten Lerraun
Lerraun, sein Konten Lerraun, sein Konten Lerraun
Lerraun, sein Lerraun, sein Lerraun, sein Konten Lerraun, sein Ler Perfonen:

Decorative Ginrichtung: Derr Ober-Jubettor Schick. Roftfimilde Ginrichtung: Derr Ober-Infpector Hampp. Rach bem 2. und 3. Att finden langere Baufen fiatt. Anfang G1/g Uhr. Enbe 10 Uhr. Mittlere Breife.

Montag, ben 16. Januar

Bum Beften ber Bittmen- und Ballen-Benfonds u. Unterfugunge-Unftalt ber Mitglieber bes Rönigl. Theater-Ordeftere:

Viertes Symphonic-Concert

Uicries Symphonic-Concert

Des Königl. Theater-Orchefters,
under Beiting des Königlichen Kapellmeiliers Verm Professe
Franz Mannstaedt und unter Bitmolting des Doube.
Emile Sannert (Bieline) aus Louden.
Fregramm:

1. Gine Fanste-Owerturer
Motio; Der Goth, der mir im Bujen mohnt,
Kann sies mir Mitten konnt,
Ger könt, der mir dien Kraften khout,
Ger fonn nach außen nichts detegen;
Und so ist mir des Dosein eine Last.
Der Lod ertwinsich, dos Kehen mir verhölt.
Der Lod ertwinsich, dos Kehen mir verhölt.
Der Lod ertwinsich, dos Kehen mir verhölt.
Der Ander ertwinsich, dos Kehen mir verhölt.
Der Kodertspelteiung
Allegro ma non troppo. — Largeburg.
Bongefragen dom Jerre Emile Sanner.
Bongefragen dom Jerre Emile Sanner.
Do er; Tannskalter.
Der Koderow und Allegro ugliato.
Koderow und Allegro ugliato.
Koderow und Allegro ugliato.
Koderow assai vivaco.
Adagio cantabile. — Allegro guerriero
und Finale maestoso.
Die eingelnen Söge biefer Sombonis fosco abn. Bose aufeinandez.
Bei Beginn des Gonects methen die Thirt gefähofen und mur
nach Schink der eingelnen Rummern wieder geöfnite.
Hufang 7 ligt. Erde 9% ligt. Einfack Breife.
Derufing, den 17. Januar. 24. Borftellung im Kodennent B.
Ber Barblier nom Sendlike.

Senfiag, ben 17. Januar. 24. Boeftellung im Abounement D. Der Barbler von Scottla. Aomische Oper in 2 Alien. Musik von Roffini. – Antang 7 Uhr. Mittlese Breife.

Walhalla-Cheater, Mauritiusstraße 1 a. 4 und Abends 8 Uhr: Große Specialitäten Borft

Beichshallen - Cheater, Stiftftraße 18.

Auswärtige Cheater.

Mainzer Stadtiheafer. Sountag, Rachm. 8 Uhr: Aichenbrobel, ober: Der glaferne Bantoffel. Abends 7 Uhr: Die Gloden von

Frankfurter Stadtikeater. Operikand. Coming, Nachm. B'n Ubr: Aldenbrüdel. Abende 7 Uhr: Belture - Montag: Don Juan. Schaupiethean. Coming, Radm. He Date trbe. Abende 7 Uhr: Findemann Henigel. — B enter Jage.